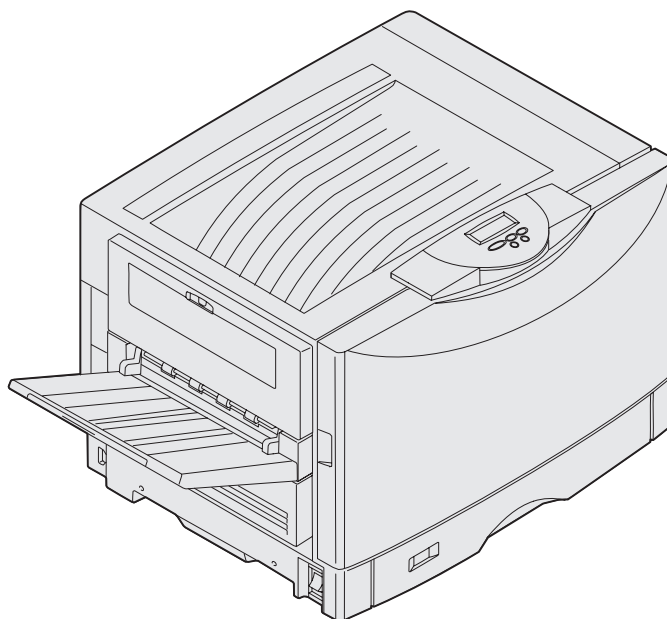




C912

Installationshandbuch



März 2003

Deutsch

Ausgabe: März 2003

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen die nachstehenden Bestimmungen nicht mit dem geltenden Recht vereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIE VORLIEGENDE DOKUMENTATION KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG IRGENDWELCHER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern sind ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungsausschlüsse für bestimmte Transaktionen nicht zulässig. Diese Erklärung betrifft Sie deshalb möglicherweise nicht.

Diese Dokumentation enthält möglicherweise technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. An den enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Abständen Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Kommentare zu dieser Veröffentlichung können an folgende Adresse gerichtet werden: Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, USA. Im Vereinigten Königreich und Irland richten Sie Ihre Kommentare an Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ. Lexmark darf alle von Ihnen bereitgestellten Informationen in jeder von Lexmark als angemessen erachteten Weise verwenden oder verbreiten, ohne daß Lexmark daraus Verpflichtungen gegenüber Ihrer Person entstehen. Unter der Telefonnummer 1-800-553-9727 können Sie zusätzliche produktbezogene Dokumentationen erwerben. Im Vereinigten Königreich und Irland wählen Sie +44 (0)8704 440 044. In allen anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Durch Bezugnahme auf bestimmte Produkte, Programme oder Dienstleistungen in der vorliegenden Dokumentation übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung für die Verfügbarkeit dieser Produkte, Programme oder Dienstleistungen in allen Ländern seines Tätigkeitsbereichs. Die Nennung eines Produkts, eines Programms oder einer Dienstleistung besagt weder ausdrücklich noch stillschweigend, daß ausschließlich dieses Produkt, dieses Programm oder diese Dienstleistung verwendet werden kann. Andere Produkte, Programme beziehungsweise Dienstleistungen mit vergleichbarer Funktionalität können ebenfalls verwendet werden, sofern kein Verstoß gegen das Urheberrecht vorliegt. Die Bewertung und Überprüfung des Betriebs mit anderen als den vom Hersteller ausdrücklich genannten Produkten, Programmen oder Dienstleistungen durch den Benutzer erfolgt auf eigene Verantwortung.

Lexmark, Lexmark mit der roten Raute und MarkNet sind Marken von Lexmark International, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

ImageQuick ist eine Marke von Lexmark International, Inc.

PostScript® ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated. PostScript 3 ist die Bezeichnung von Adobe Systems für einen in ihren Softwareprodukten enthaltenen Satz von Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PostScript 3-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PostScript 3-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Andere Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 2003 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA

Diese Software und die im Rahmen der vorliegenden Vereinbarung bereitgestellte Begleitdokumentation stellen gewerbliche Computersoftware und -dokumentation dar und wurden ausschließlich auf Privatkosten entwickelt.

Informationen zu Emissionen (FCC)

Dieser Drucker wurde gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen getestet und entspricht den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse A. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Einschränkungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
- (2) das Gerät muß störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

Fragen zu dieser Bestimmung sind an folgende Adresse zu richten:

Director of Lexmark Technology & Services
Lexmark International, Inc.
740 West New Circle Road
Lexington, KY 40550, USA
(859) 232-3000

Weitere Informationen zu den FCC-Bestimmungen finden Sie in der Online-Dokumentation.

Sicherheit

- Das Netzkabel *muß* an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
ACHTUNG: Installieren Sie dieses Produkt nicht während eines Gewitters und schließen Sie in dieser Zeit keine elektrischen Geräte oder Kabel an (Netzkabel, Telefon usw.)
- Wartungsarbeiten und Reparaturen, mit Ausnahme der in der Bedienungsanleitung näher beschriebenen, sollten Fachleuten überlassen werden.
- Dieses Produkt und die zugehörigen Komponenten wurden für einen den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechenden Einsatz entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht von Lexmark stammen, wird von Lexmark keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt übernommen.
- Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Laser-Gerät.
ACHTUNG: Einstellungen, Anpassungen bzw. andere als die in dieser Dokumentation dargestellten Prozesse können die Freisetzung gefährlicher Strahlung zur Folge haben.
- Dieses Produkt verwendet zudem ein Druckverfahren, bei dem das Druckmedium erhitzt wird. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch das Druckmedium kommen. Es ist daher wichtig, daß Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befaßt, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Konventionen

Es ist hilfreich, die in diesem Handbuch verwendeten Konventionen zu Hinweisen, Warnungen und Achtung-Hinweisen zu kennen: Diese sind der Übersichtlichkeit halber in der linken Spalte aufgeführt.

ACHTUNG: Mit einem Achtung-Hinweis werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den Sie körperlichen Schaden nehmen könnten.

Warnung: Eine Warnung weist Sie darauf hin, daß Ihre Druckerhardware oder -software beschädigt werden könnte.

Hinweis: Ein Hinweis bietet Informationen zu Ihrer Unterstützung.

Achtung!



Dieses Symbol weist auf Teile hin, die durch statische Entladungen beschädigt werden können. Berühren Sie zuerst den Metallrahmen des Druckers, wenn Sie in die Nähe dieser Symbole kommen.

Inhalt



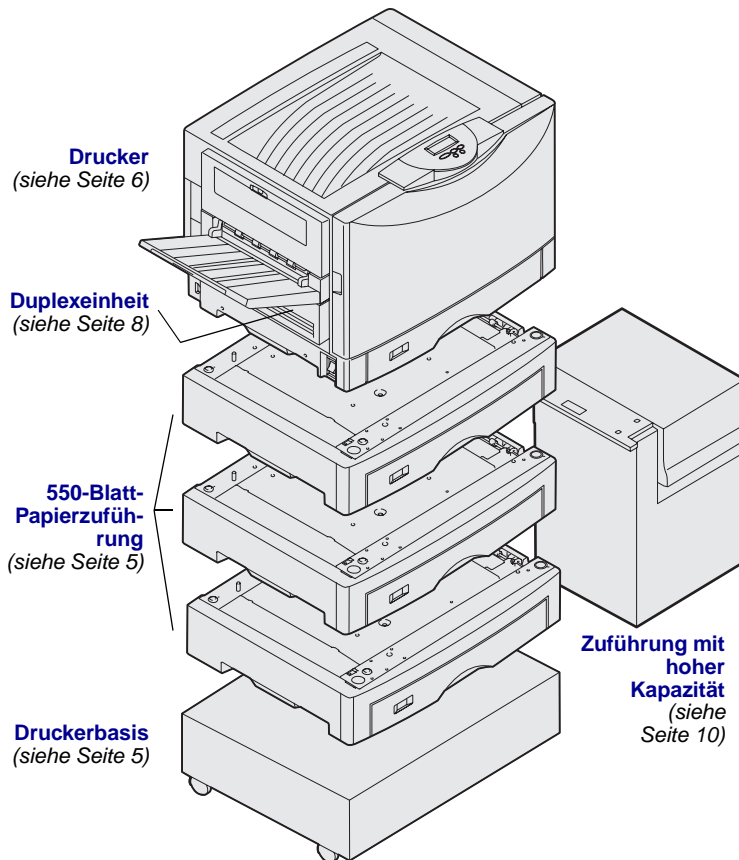
Einführung	viii
Informationen zu Ihrem Drucker	viii
Sonstige Informationsquellen	ix
Auspacken des Druckers	1
Auswählen eines Standorts für den Drucker	2
Überlegungen im Zusammenhang mit der Umgebung	2
Sicherstellen von ausreichend Platz	2
Einrichten des Druckers und der Papierhandhabungsoptionen	4
Installieren der Druckerbasis oder des Druckerschrankes	5
Installieren einer 550-Blatt-Papierzuführung	5
Positionieren des Druckers	6
Installieren eines optionales Faches für schwere Druckmedien	7
Installieren einer optionalen Duplexeinheit	8
Installieren einer optionalen Zuführung mit hoher Kapazität ..	10
Anbringen der Papierfachaufkleber	17

Installation von Druckerverbrauchs-material	18
Öffnen der oberen Abdeckung	18
Installieren der Auftragsrolle der Fixierstation	22
Installieren der Fotoentwickler	24
Einsetzen der Druckkassetten	26
Anbringen einer selbstklebenden Bedienerkonsolenschablone	29
Schließen der oberen Abdeckung	30
Installieren von Speicher- und Optionskarten	32
Entfernen der Systemplatinenabdeckung	32
Installieren einer Speicherkarte	35
Installieren von Firmware-Karten	36
Installieren einer Festplatte	37
Installieren von Optionskarten	38
Wiederanbringen der Systemplatinenabdeckung	40
Einlegen von Papier	41
Einlegen von Papier in die Papierfächer	44
Einlegen von Papier in die Universalzuführung	50
Einlegen von Papier in die Zuführung mit hoher Kapazität ..	53
Anschließen von Kabeln	56
Anschließen eines Kabels für den lokalen Druck	56
Anschließen eines Kabels für den Netzwerkdruck	57
Einschalten des Druckers	58
Installieren von Treibern für den lokalen Druck	59
Windows	60
Macintosh	65
UNIX/Linux	67
Serielle Anschlüsse	68

Überprüfen der Druckerkonfiguration	71
Drucken einer Seite mit Menüeinstellungen	71
Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite	72
Konfigurieren für TCP/IP	73
Zuweisen einer Drucker-IP-Adresse	73
Überprüfen der IP-Einstellungen	74
Konfigurieren für den Internetdruck	74
Installieren von Treibern für den Netzwerkdruck	75
Windows	75
Macintosh	76
UNIX/Linux	77
NetWare	77
Die Dokumentations-CD	78
Verwenden der CD und Anzeigen des Inhalts	78

Einführung

Informationen zu Ihrem Drucker



Es gibt drei Modelle dieses Druckers:

- **Lexmark C912** (*Basismodell*)
 - Auflösung von 2400 Bildqualität
 - 128 MB Standardspeicher
 - 550-Blatt-Fach, Universalzuführung
 - USB- und Parallelanschluß
- **Lexmark C912n** (*Netzwerkdrucker*)
 - 128 MB Standardspeicher
 - Zusätzliche 550-Blatt-Papierzuführung
 - Ethernet 10BaseT/100Base TX-Druckserver installiert
 - USB- und Ethernet-Anschluß
- **Lexmark C912dn** (*Netzwerkdruckermodell für beidseitigen Druck*)
 - Duplexeinheit
 - Alle Funktionen des Netzwerkdruckers

Wenn Sie Ihren Lexmark C912 individuell anpassen möchten, stehen Ihnen verschiedene Zuführungsoptionen zur Verfügung, einschließlich einer Zuführung mit hoher Kapazität.

Wenn Sie einen Finisher mit dem Drucker verwenden möchten, finden Sie Informationen zur Installation des Finishers am Drucker in der im Lieferumfang des Finishers enthaltenen Dokumentation.

Sonstige Informationsquellen

Dokumentations-CD

Die Dokumentations-CD enthält Informationen zum Einlegen von Papier, Löschen von Fehlermeldungen, Bestellen und Austauschen von Verbrauchsmaterial, Installieren von Wartungspaketen und zur Problemlösung. Sie stellt auch allgemeine Informationen für Systemverwalter zur Verfügung.

Sie finden die Informationen auf dieser CD auch auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com/publications.

Kurzanleitung und Anleitung zum Beseitigen von Papierstaus

Die *Kurzanleitung* und die *Anleitung zum Beseitigen von Papierstaus* ermöglichen schnellen Zugriff auf Informationen zum Einlegen von Druckmedien, zur Bedeutung häufiger Drucker Meldungen und zum Beseitigen von Papierstaus.

Treiber-CD

Die Treiber-CD beinhaltet alle Dateien, die Sie zum Konfigurieren und Verwenden Ihres Druckers benötigen. Außerdem enthält die CD Drucker-Dienstprogramme, Bildschirmschriften und zusätzliche Dokumentationen.

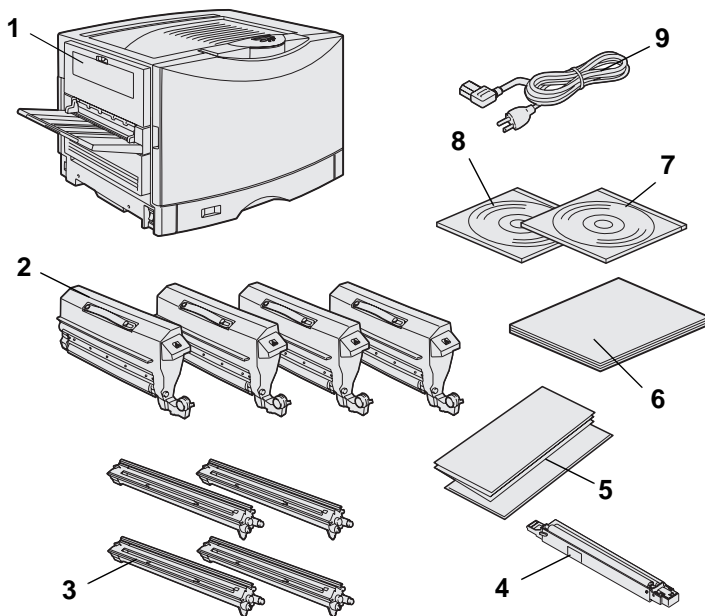
Lexmark Website

Auf unserer Website unter www.lexmark.com erhalten Sie aktualisierte Druckertreiber, Dienstprogramme und andere Dokumentationen zum Drucker.

Schritt 1: Auspacken des Druckers

ACHTUNG: Der Basisdrucker wiegt 80,5 kg, und es werden mindestens vier Personen benötigt, um ihn sicher anzuheben. Wenn Sie den Drucker bewegen oder anheben möchten, stellen Sie sicher, daß Ihnen genug Personen dabei behilflich sind. Fassen Sie beim Anheben in die Griffmulden an der Seite des Druckers.

Hinweis: Belassen Sie den Drucker in der Verpackung, bis er aufgestellt wird.



Nehmen Sie alle Teile *bis auf den Drucker* aus dem Karton. Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile vorhanden sind:

- (1) Drucker
- (2) Vier Druckkassetten
- (3) Vier Fotoentwickler
- (4) Auftragsrolle der Fixierstation
- (5) Kurzanleitung und Anleitung zum Beseitigen von Papierstaus
- (6) Installationshandbuch
- (7) Dokumentations-CD
- (8) Treiber-CD
- (9) Netzkabel

Sollten Zubehörteile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich an den Dokumentations-CD, um Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Lexmark Kundendienst-Center zu erhalten.

Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, daß Sie den Drucker wieder verpacken müssen.

Schritt 2: Auswählen eines Standorts für den Drucker

Die Auswahl des Standorts für Ihren neuen Lexmark C912 trägt in entscheidendem Maße dazu bei, daß der Drucker die gewünschte Leistung erbringt.

Überlegungen im Zusammenhang mit der Umgebung

Hinweis: Ausreichende Belüftung ist dann wichtig, wenn Sie voraussichtlich umfangreiche Materialmengen oder ununterbrochen drucken.

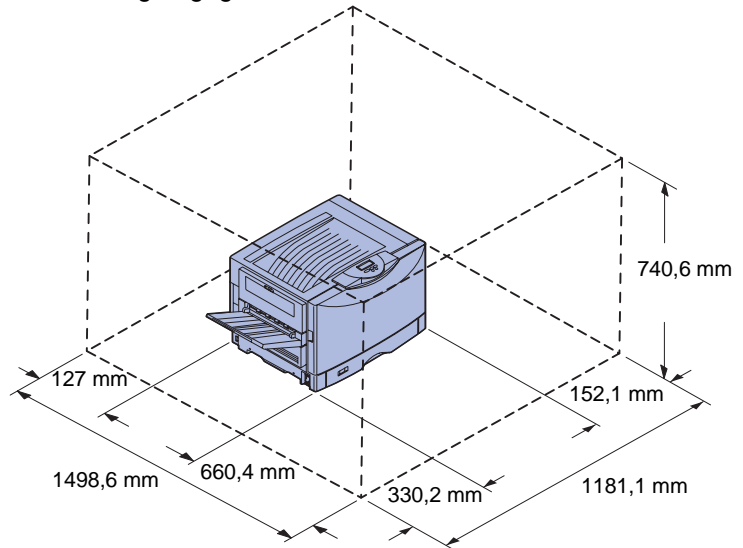
Achten Sie bei der Wahl eines Standorts für den Drucker auf:

- Stabiler, ebener Untergrund
- Der Standort erfüllt folgende Voraussetzungen:
 - Gute Belüftung
 - Sauber, trocken und staubfrei
 - Keine direkte Sonneneinstrahlung
 - Keine extremen Temperaturen oder Feuchtigkeitswerte und keine starken Schwankungen
 - Außerhalb des direkten Luftstroms von Heizungen, Klimaanlageanlagen oder Ventilatoren

Sicherstellen von ausreichend Platz

Stellen Sie bei der Auswahl eines Standorts für den Drucker sicher, daß Sie ausreichend Platz für den Drucker und alle möglicherweise erworbenen Optionen zur Verfügung stellen. Lassen Sie Platz für eine ausreichende Belüftung des Druckers.

Achten Sie bei der Auswahl des Standorts darauf, daß mindestens der in der Abbildung angegebene Platz um den Drucker frei bleibt.



Die Platz- und Umgebungsanforderungen hängen vom Druckermodell ab. Die Anforderungen für Ihr Modell entnehmen Sie folgender Tabelle.

Platz- und Umgebungsanforderungen

Modell	Linke Seite	Rechte Seite	Gesamthöhe *	Gesamtbreite *	Gesamttiefe *
Lexmark C912 (Basismodell)	330,2 mm	152,4 mm	740,6 mm	1181,1 mm	1498,6 mm
Lexmark C912n (Netzwerkdrucker)		152,4 mm	869,6 mm	1181,1 mm	
Lexmark C912dn (Netzwerkdrucker für beidseitigen Druck)		330,2 mm	869,6 mm	1355,4 mm	
Lexmark C912 Drucker mit Zuführung mit hoher Kapazität		762 mm	1384,3 mm	1787,2 mm	

* Einschließlich Drucker und Standardoptionen für das Modell.

Schritt 3: Einrichten des Druckers und der Papierhandhabungsoptionen

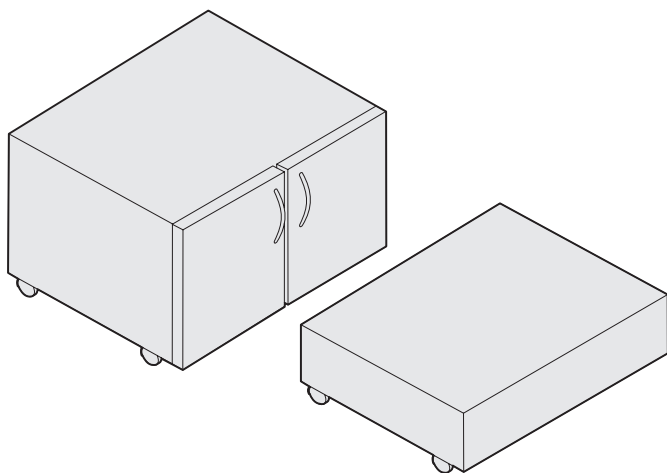
Hinweis: Achten Sie darauf, die Teile in der Reihenfolge zu installieren, in der sie in der Tabelle aufgeführt sind.

Wenn Sie nur einen Basisdrucker ohne Optionen erworben haben, befolgen Sie die Anweisungen unter „Positionieren des Druckers“ auf Seite 6.

Suchen Sie in der folgenden Tabelle nach Anweisungen für die Einrichtung Ihres Druckers und der von Ihnen erworbenen Papierhandhabungsoptionen.

Thema	Siehe Seite...
Installieren der Druckerbasis oder des Druckerschanks	5
Installieren einer 550-Blatt-Papierzuführung	5
Positionieren des Druckers	6
Installieren einer optionalen Duplexeinheit	8
Installieren einer optionalen Zuführung mit hoher Kapazität	10

Installieren der Druckerbasis oder des Druckerschrankes

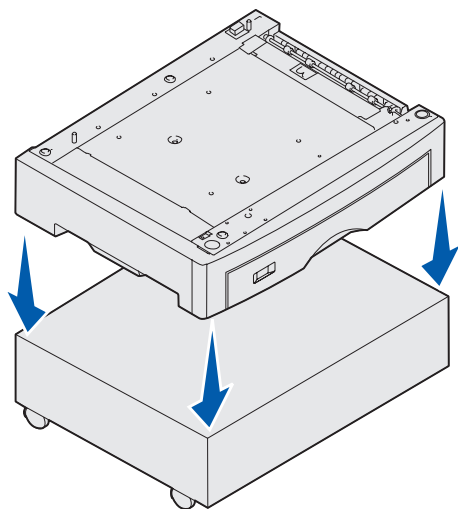


Sie können einen optionalen Druckerschrank oder eine Druckerbasis erwerben.

Installieren des Druckerschrankes oder der Druckerbasis:

- 1** Nehmen Sie den Schrank oder die Basis aus der Verpackung.
- 2** Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
- 3** Folgen Sie den Anweisungen, die im Lieferumfang des Schrankes oder der Basis enthalten sind, um diese zusammenzubauen oder für das Aufstellen vorzubereiten.
- 4** Stellen Sie den Schrank oder die Basis am gewünschten Druckerstandort auf.

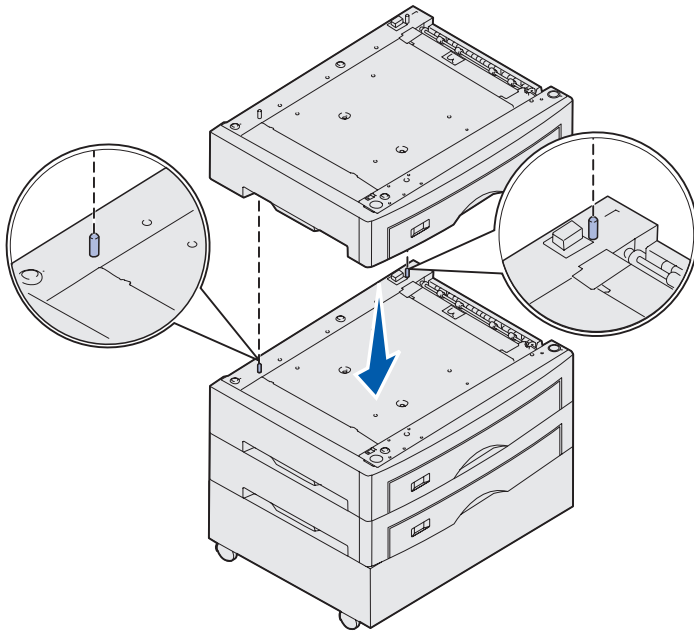
Installieren einer 550-Blatt-Papierzuführung



Der Drucker unterstützt bis zu drei optionale 550-Blatt-Papierzuführungen.

- 1** Nehmen Sie die 550-Blatt-Papierzuführung aus der Verpackung und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
- 2** Stellen Sie die 550-Blatt-Papierzuführung am gewünschten Standort entweder auf den optionalen Druckerschrank oder auf die optionale Druckerbasis.

Richten Sie vorsichtig die Positionierstifte am Schrank oder an der Basis auf die Öffnungen in der 550-Blatt-Papierzuführung aus.

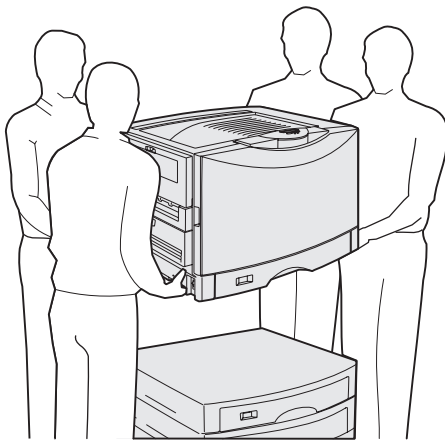


3 Wenn Sie über eine zusätzliche 550-Blatt-Papierzuführung verfügen:

- a** Richten Sie die Positionierstifte auf der unteren Papierzuführung auf die Öffnungen in der 550-Blatt-Papierzuführung aus.
- b** Lassen Sie die 550-Blatt-Papierzuführung in ihre Position herunter. Sie muß fest auf der anderen Zuführung sitzen.
- c** Wiederholen Sie die Schritte a und b für jede weitere Zuführung.

Positionieren des Druckers

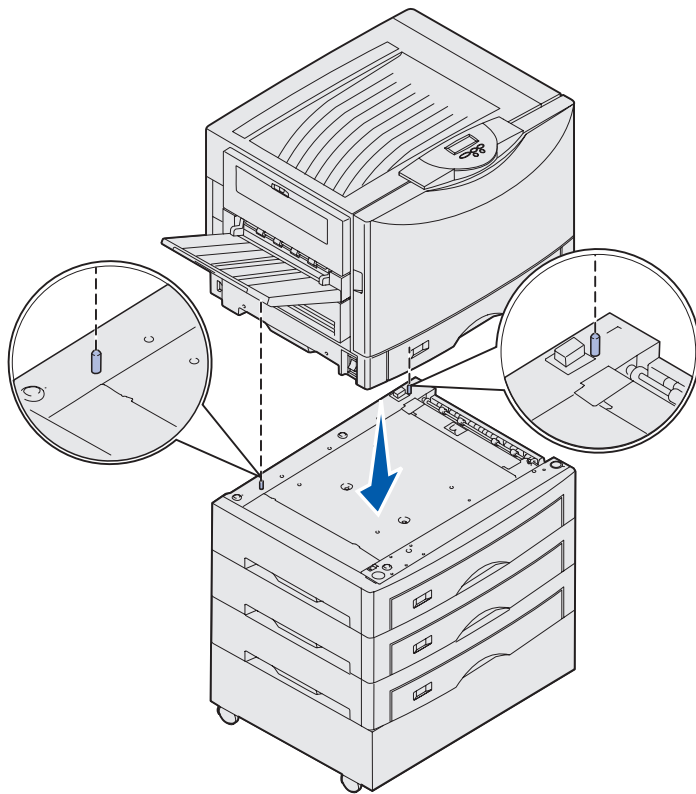
ACHTUNG: Der Basisdrucker wiegt 80,5 kg. Zum sicheren Anheben sind mindestens vier Personen erforderlich.



Sie können jetzt den Drucker aufstellen.

- 1** Lassen Sie sich beim Anheben des Druckers deswegen von drei Personen helfen.

Fassen Sie in die Griffmulden an den Seiten des Druckers.



- 2** Lassen Sie sich von den drei Personen beim Absetzen des Druckers am gewünschten Standort helfen.

Wenn Sie den Drucker auf einer 550-Blatt-Papierzuführung installieren, richten Sie die Positionierungsstifte der Zuführung auf die Öffnungen im Drucker aus. Positionieren Sie den Drucker so auf die Zuführung, daß er sicher sitzt.

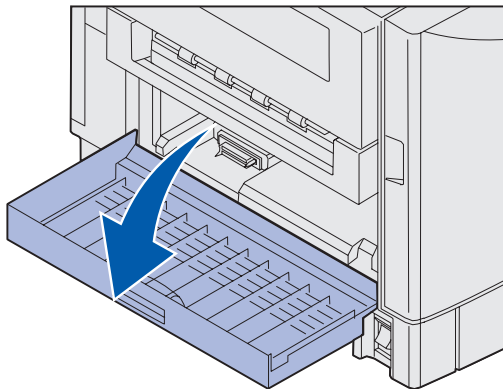
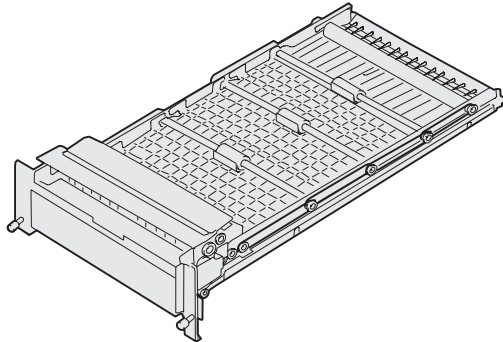
- 3** Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial oder Klebeband.

Installieren eines optionales Faches für schwere Druckmedien

Ihr Drucker unterstützt ein zusätzliches Fach für schwere Druckmedien. Entfernen Sie für die Verwendung dieses Faches einfach das Standardfach, das mit dem Drucker geliefert wurde (Fach 1), und ersetzen Sie es durch das Fach für schwere Druckmedien. Bewahren Sie das Standardfach in der Verpackung des optionales Faches auf.

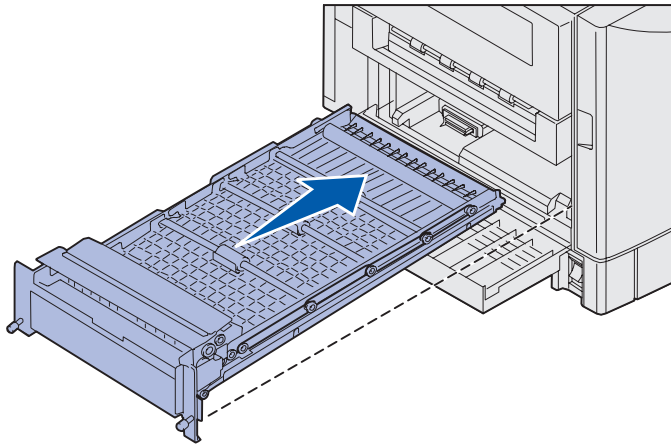
Installieren einer optionalen Duplexeinheit

Hinweis: Informationen über die von der Duplexeinheit unterstützten Papiersorten und -formate finden Sie auf der Dokumentations-CD.

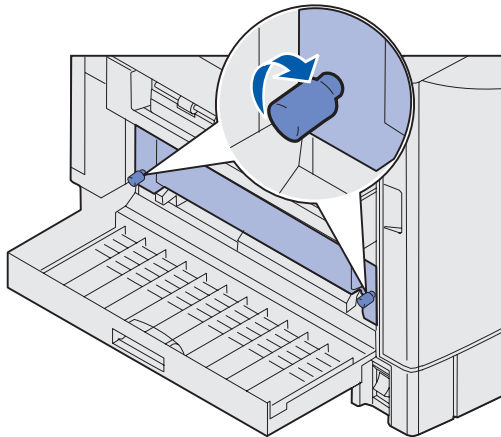


Ihr Drucker unterstützt eine optionale Duplexeinheit, mit der Sie beidseitig drucken können.

- 1** Nehmen Sie die Duplexeinheit aus der Verpackung.
- 2** Entfernen Sie das gesamte Klebeband und anderes Verpackungsmaterial.
- 3** Öffnen Sie die Klappe der Duplexeinheit auf der linken Seite des Druckers.



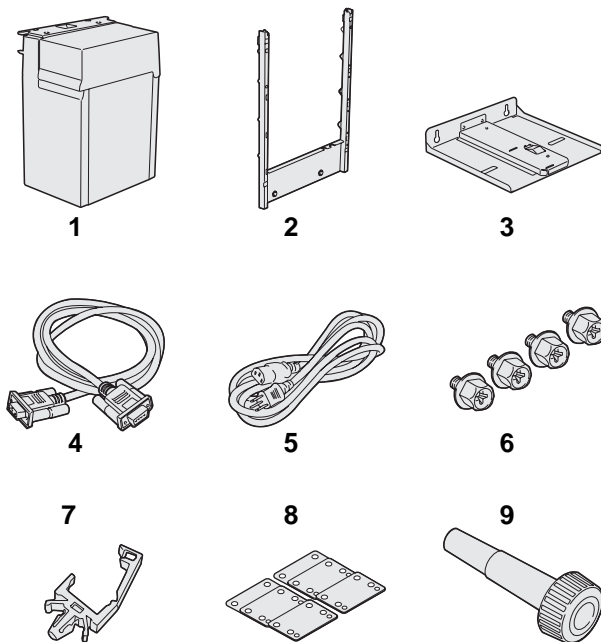
- 4** Richten Sie die Duplexeinheit auf die Führungen im Drucker aus.
- 5** Schieben Sie die Duplexeinheit hinein.



- 6** Richten Sie die Rändelschrauben an der Duplexeinheit auf die Bohrungen im Drucker aus.
- 7** Ziehen Sie die Rändelschrauben an.
- 8** Schließen Sie die Klappe der Duplexeinheit.

Installieren einer optionalen Zuführung mit hoher Kapazität

Hinweis: Sie müssen über einen optionalen Druckerschrank mit einer zusätzlichen Papierzuführung oder ein optionales Druckergestell mit drei zusätzlichen Papierzuführungen verfügen, um eine Zuführung mit hoher Kapazität installieren zu können.



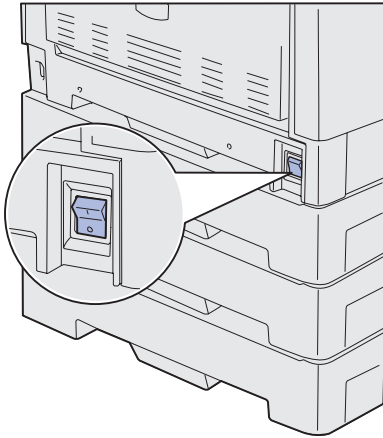
Ihr Drucker unterstützt eine optionale Zuführung mit hoher Kapazität. Sie können bis zu 3.000 Blatt Papier im Format A4 oder Letter in die Zuführung mit hoher Kapazität einlegen.

Nehmen Sie alle Teile aus dem Karton, und entfernen Sie das Verpackungsmaterial. Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile vorhanden sind:

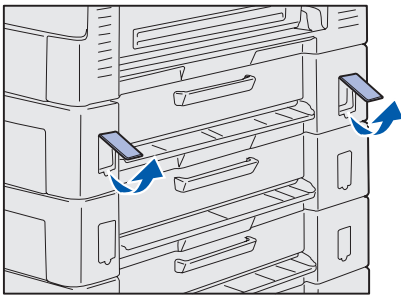
- (1) Zuführung mit hoher Kapazität
- (2) Montagerahmen
- (3) Führungsschiene
- (4) Schnittstellenkabel
- (5) Netzkabel
- (6) Vier Schrauben des Montagerahmens
- (7) Kabelhalter
- (8) Acht Abstandhalter zur Höhenregulierung
- (9) Schraubenschlüssel

Sollten Zubehörteile fehlen oder beschädigt sein, erhalten Sie auf der Dokumentations-CD Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Lexmark Kundendienst-Center.

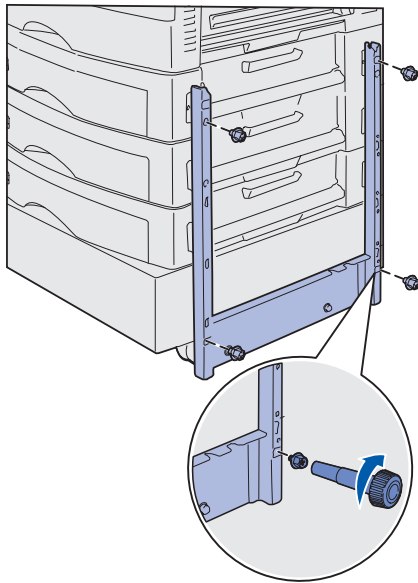
Achten Sie darauf, daß der Drucker ausgeschaltet ist.



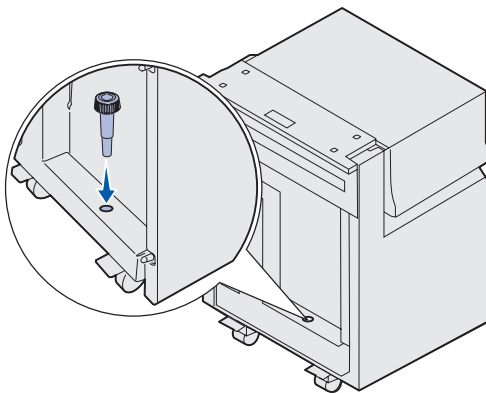
Anbringen des Montagerahmens



- 1** Entfernen Sie die beiden Seitenabdeckungen von der obersten 550-Blatt-Zuführung. Sie benötigen gegebenenfalls einen kleinen Flachsraubendreher, um die Abdeckungen heraus- und nach oben zu hebeln.

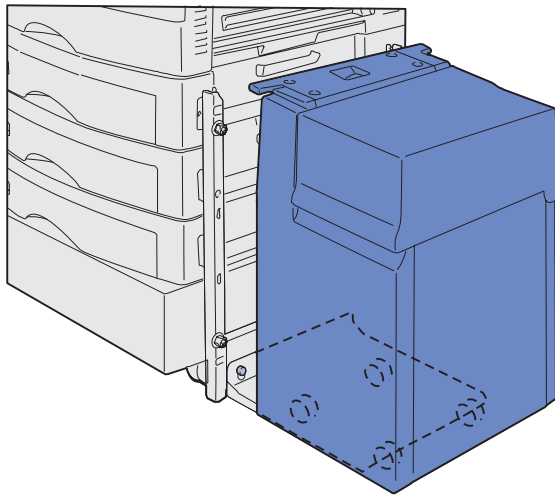
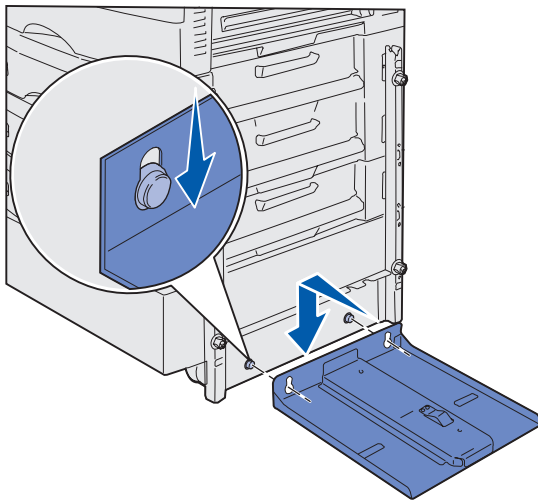


- 2** Setzen Sie zwei Schrauben in die oberen Bohrungen des Montagerahmens (s. Abbildung).
- 3** Ziehen Sie die Schrauben mit Hilfe des Schraubenschlüssels fest.
- 4** Setzen Sie zwei Schrauben in die unteren Bohrungen des Montagerahmens (s. Abbildung).
- 5** Ziehen Sie die Schrauben fest.



- 6** Legen Sie den Schraubenschlüssel in den Halter an der Zuführung mit hoher Kapazität.

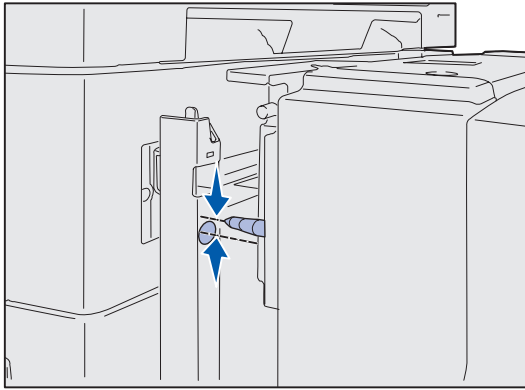
Anbringen der Führungsschiene und der Zuführung.



- 1 Richten Sie die zwei Öffnungen in der Führungsschiene auf die Zapfen am Montagerahmen aus.
- 2 Lassen Sie die Führungsschiene nach unten gleiten, bis sie sich vollständig am Montagerahmen und auf dem Boden befindet.

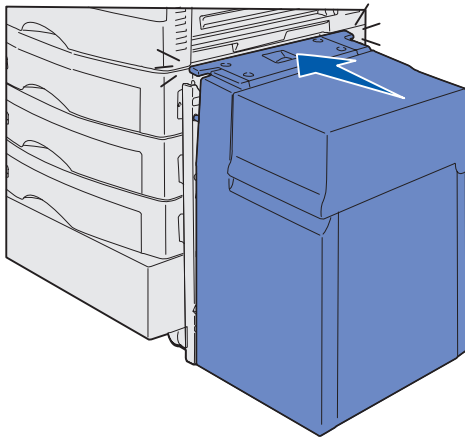
- 3 Stellen Sie die Zuführung mit hoher Kapazität auf die Führungsschiene.

Hinweis: Stellen Sie sicher, daß sich alle vier Laufrollen auf der Führungsschiene befinden.



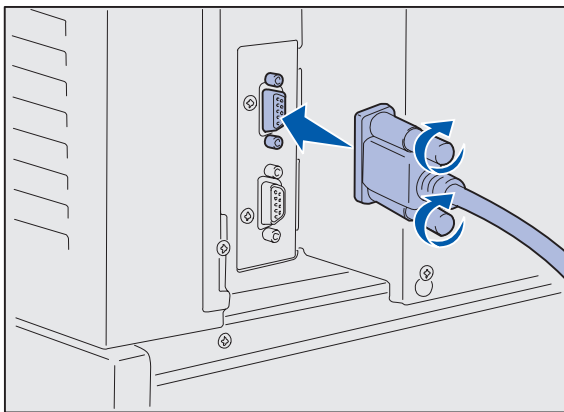
- 4** Rollen Sie die Zuführung mit hoher Kapazität an den Drucker heran und überprüfen Sie die Ausrichtung der Stifte auf die Bohrungen im Montagerahmen.

Falls die Stifte nicht auf die Bohrungen im Montagerahmen ausgerichtet sind, lesen Sie den Abschnitt „Einsetzen von acht Abstandhaltern zur Höhenregulierung“ auf Seite 16.



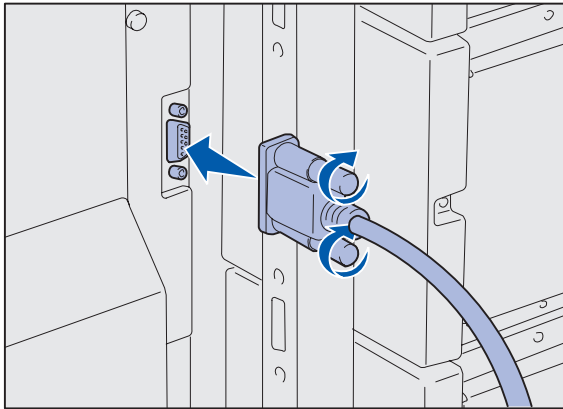
- 5** Rollen Sie die Zuführung mit hoher Kapazität gegen den Drucker, bis die Zuführung im Montagerahmen einrastet.

Die Zuführung *rastet hörbar ein*, wenn sie sich in der richtigen Position befindet.

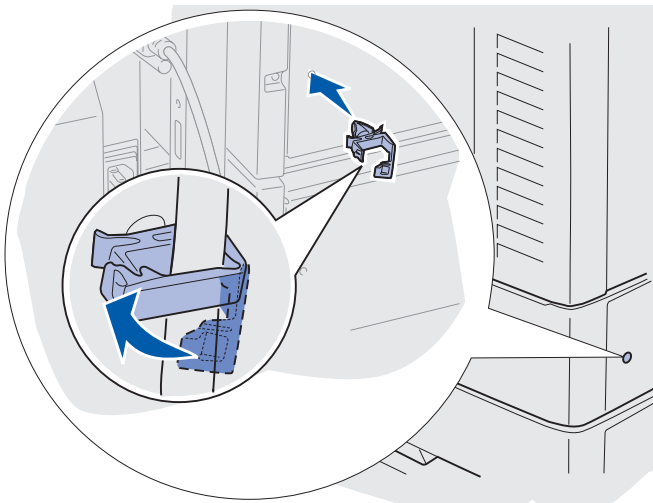


- 6** Schließen Sie das Schnittstellenkabel an der Rückseite des Druckers an, und ziehen Sie die Rändelschrauben fest.

Installieren Sie das Netzkabel der Zuführung mit hoher Kapazität jetzt noch nicht.



- 7** Schließen Sie das Schnittstellenkabel an der Rückseite der Zuführung mit hoher Kapazität an, und ziehen Sie die Rändelschrauben fest.



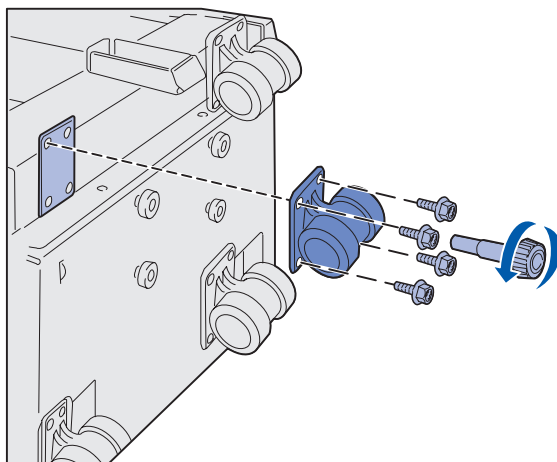
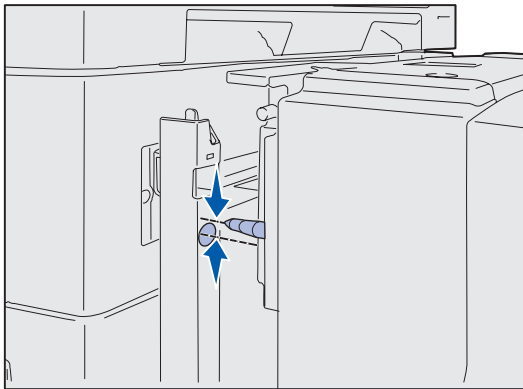
- 8** Drücken Sie den Zapfen des Kabelhalters in die Öffnung auf der Rückseite der obersten zusätzlichen Papierzuführung.
- 9** Legen Sie das Kabel der Zuführung mit hoher Kapazität in den Halter.
- 10** Schließen Sie den Kabelhalter.

Einsetzen von acht Abstandhaltern zur Höhenregulierung

Falls die Stifte der Zuführung mit hoher Kapazität nicht auf die Bohrungen im Montagerahmen ausgerichtet sind, passen Sie die Höhe der Zuführung an.

Sie können entweder die werkseitig eingesetzten Abstandhalter entfernen oder zwei Abstandhalter zwischen jeder Laufrolle und dem Boden der Zuführung mit hoher Kapazität hinzufügen.

Führen Sie folgende Schritte aus, um Abstandhalter hinzuzufügen oder zu entfernen.



- 1** Ermitteln Sie den Höhenunterschied zwischen den Ausrichtungsstiften der Zuführung mit hoher Kapazität und dem Montagerahmen.

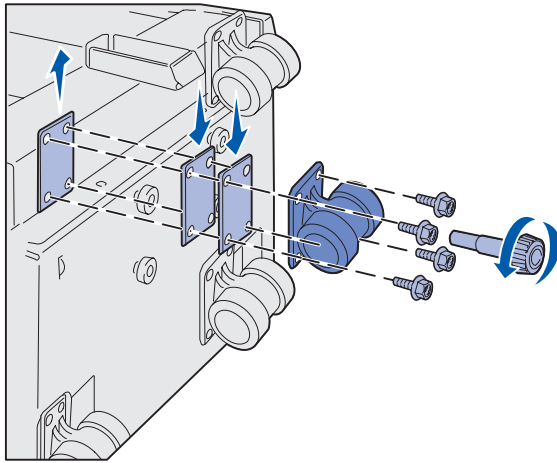
- 2** Legen Sie die Zuführung mit hoher Kapazität auf den Boden oder eine geeignete Arbeitsfläche.

- 3** Entfernen Sie die vier Schrauben, die eine Laufrolle an der Zuführung mit hoher Kapazität befestigen.

- 4** Fügen Sie Abstandhalter hinzu, oder entfernen Sie sie.

So fügen Sie Abstandhalter hinzu:

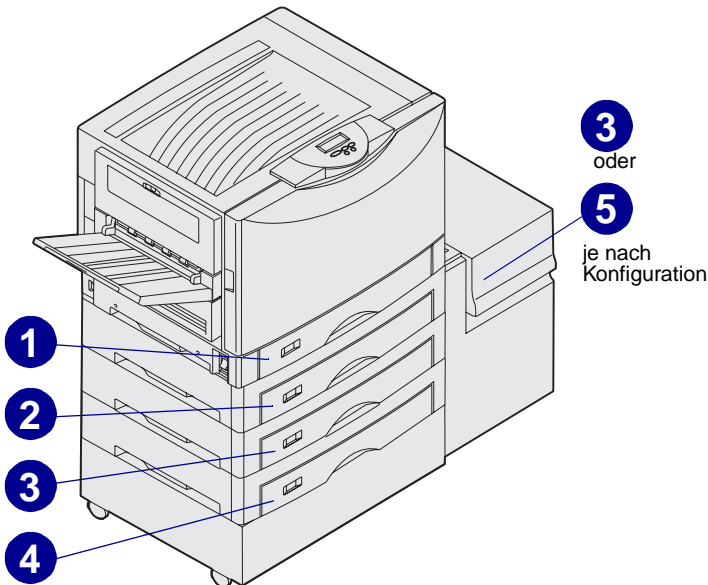
- a** Setzen Sie die vier Schrauben durch die Laufrolle ein.
- b** Legen Sie die Abstandhalter auf die Schrauben.
- c** Richten Sie die Schrauben auf die Bohrungen in der Zuführung mit hoher Kapazität aus, und stecken Sie sie ein.



So entfernen Sie die werkseitig eingesetzten Abstandhalter:

- a** Entfernen Sie den Abstandhalter von der Oberseite der Laufrolle.
 - b** Setzen Sie die vier Schrauben durch die Laufrolle ein.
 - c** Richten Sie die Schrauben auf die Bohrungen in der Zuführung mit hoher Kapazität aus, und stecken Sie sie ein.
- 5** Ziehen Sie die vier Schrauben fest, um die Laufrolle zu fixieren.
 - 6** Führen Sie die Schritte 3 bis 5 erneut durch, um Abstandhalter an den restlichen drei Laufrollen hinzuzufügen oder zu entfernen.
 - 7** Kehren Sie zu Schritt 5 auf Seite 14 zurück.

Anbringen der Papierfachaufkleber

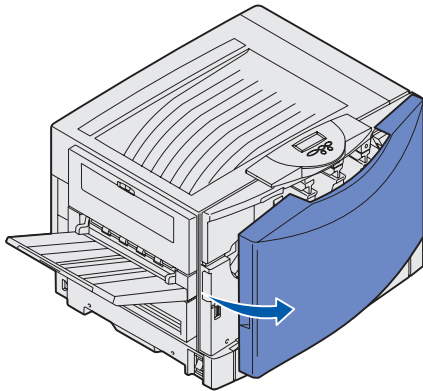


Papierfachaufkleber sind im Lieferumfang jeden Papierfachs enthalten. Die Aufkleber können zur Angabe der Nummer des Papierfachs verwendet werden und sind hilfreich, wenn Papierstaus lokalisiert und Menüoptionen für Papierfächer geändert werden sollen.

Numerieren Sie die Fächer der Reihe nach wie in der Abbildung angegeben. Die tatsächliche Nummer für die Fächer kann je nach Konfiguration Ihres Druckers unterschiedlich sein.

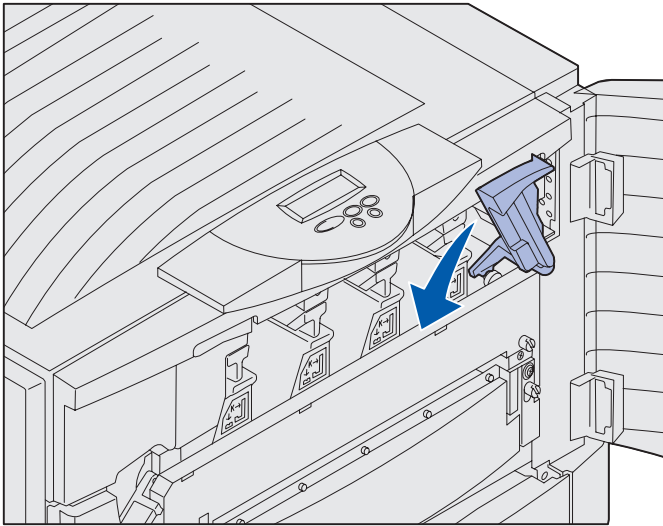
Schritt 4: Installation von Druckerverbrauchsmaterial

Öffnen der oberen Abdeckung



So können Sie auf die Lexmark C912 Verbrauchsmaterialien zugreifen:

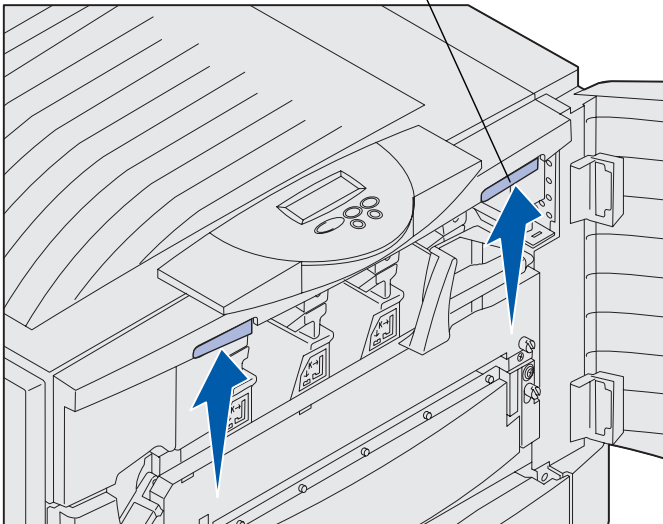
- 1** Entfernen Sie das gesamte Klebeband und Verpackungsmaterial.
- 2** Öffnen Sie die vordere Klappe.



- 3 Drehen Sie den Hebel, der die obere Abdeckung verriegelt, nach links.

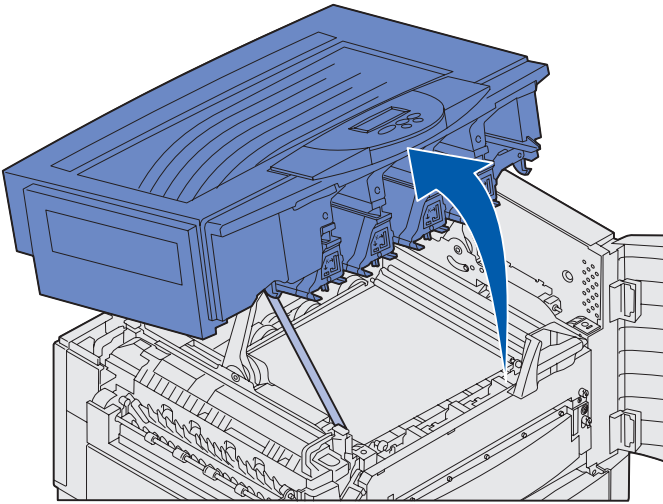
Hinweis: Die obere Abdeckung öffnet sich sehr schnell; halten Sie sie beim Öffnen mit beiden Händen fest.

Rechte Verriegelung der oberen Abdeckung

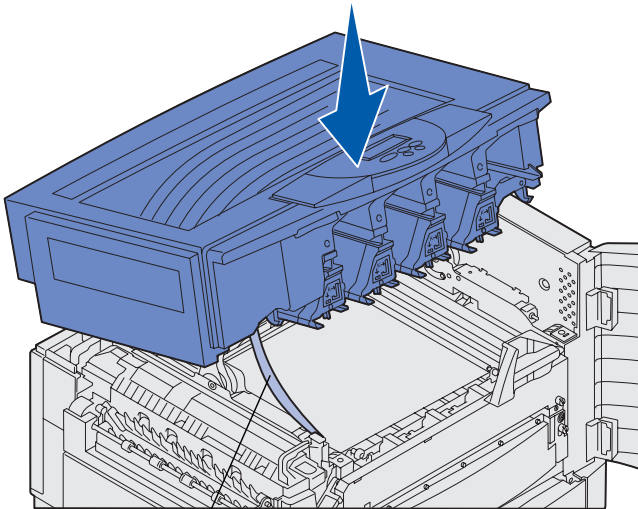


- 4 Legen Sie beide Hände auf die Punkte zum Anheben, und drücken Sie die rechte Verriegelung der oberen Abdeckung.

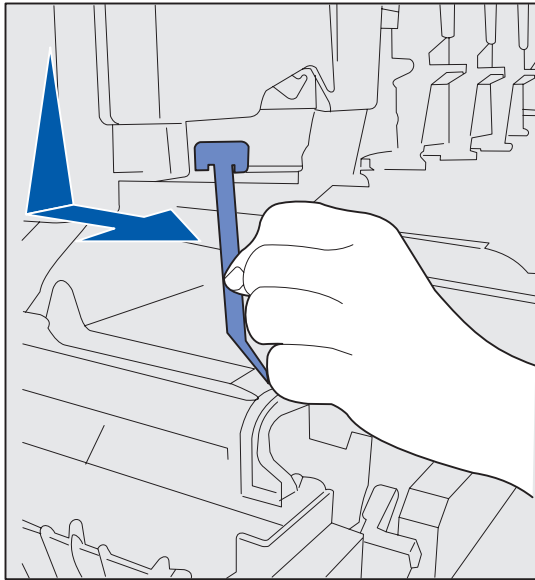
- 5** Heben Sie die obere Abdeckung bis zum Anschlag an.



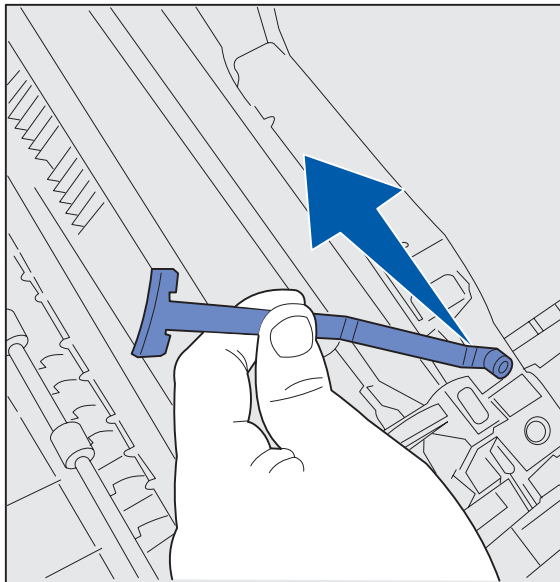
- 6** Entfernen Sie den Sicherungsstreifen, der die Abdeckung fixiert.
- a** Drücken Sie leicht auf die Abdeckung.



Sicherungsstreifen



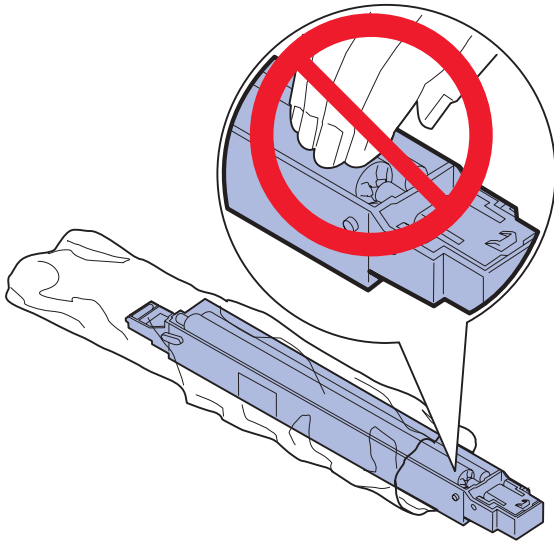
b Drehen Sie den oberen Teil des Streifens leicht, und ziehen Sie ihn nach unten und zur Vorderseite des Druckers, bis er sich von der Abdeckung gelöst hat.



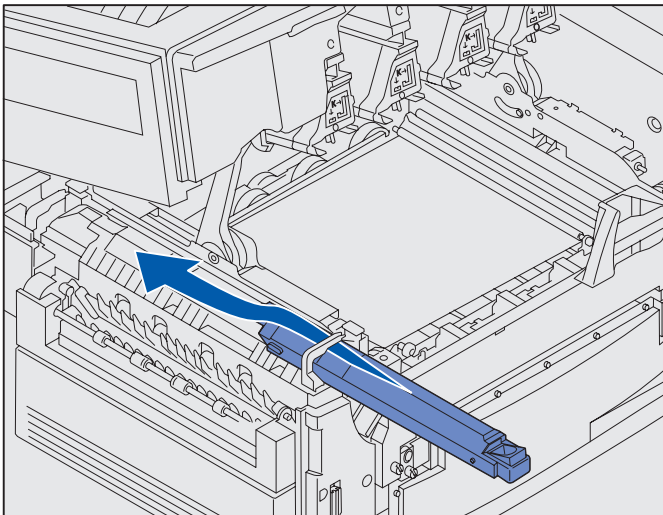
c Entfernen Sie den unteren Teil des Streifens vom Drucker.

7 Entfernen Sie das gesamte im Inneren des Druckers vorhandene Klebeband und gelbe Verpackungsmaterial.

Installieren der Auftragsrolle der Fixierstation

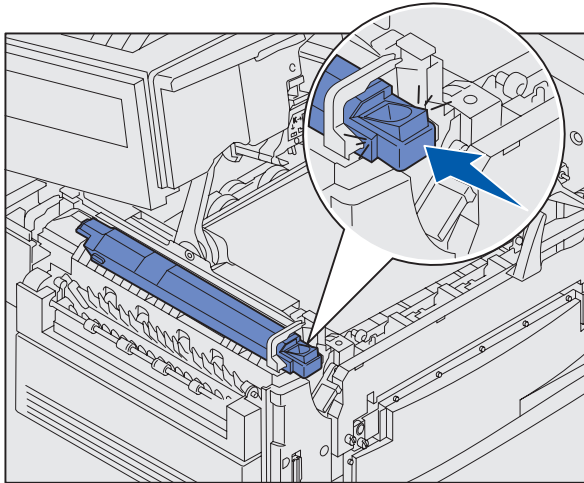


ACHTUNG: Berühren Sie die Auftragsrolle nicht.
Berühren Sie nur das äußere Gehäuse der Auftragsrolle.



1 Nehmen Sie die Auftragsrolle aus der Verpackung.

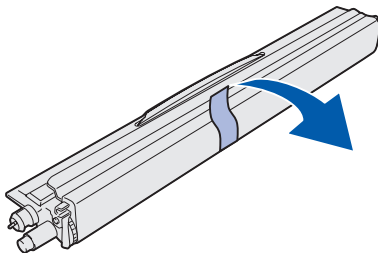
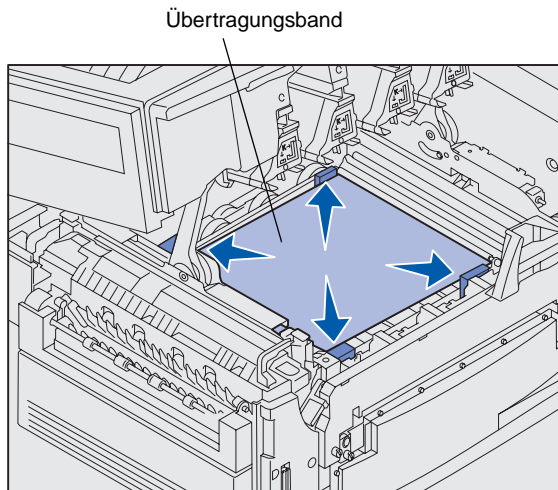
2 Schieben Sie die Auftragsrolle in die Fixierstation, und drücken Sie sie ganz nach hinten, bis sie *einrastet*.



Achten Sie darauf, daß sich die Auftragsrolle in der richtigen Position befindet. Sie hören ein *Klick*, wenn die Auftragsrolle in die richtige Position einrastet, und es sollte sich kein Spalt mehr zwischen der Auftragsrolle und der Fixierstation befinden.

Installieren der Fotoentwickler

Warnung: Berühren Sie das Übertragungsband nicht, lassen Sie nichts darauf fallen, und legen Sie nichts darauf ab. Wird die Oberfläche des Übertragungsbands berührt oder etwas darauf abgelegt, kann diese beschädigt werden.



Warnung: Der Fotoentwickler verfügt über eine Abdeckung über dem grünen Glasröhrchen. Berühren Sie das Glas nicht. Durch Berühren kann die Glasfläche beschädigt werden, was zu einer schlechteren Druckqualität führt. Entfernen Sie die Abdeckung erst, wenn Sie mit der Installation des Fotoentwicklers beginnen.

Im Lieferumfang Ihres Druckers sind vier farbcodierte Fotoentwickler enthalten, die Sie unter der oberen Abdeckung anbringen müssen. Jeder Fotoentwickler hat eine eigene farbcodierte Position.

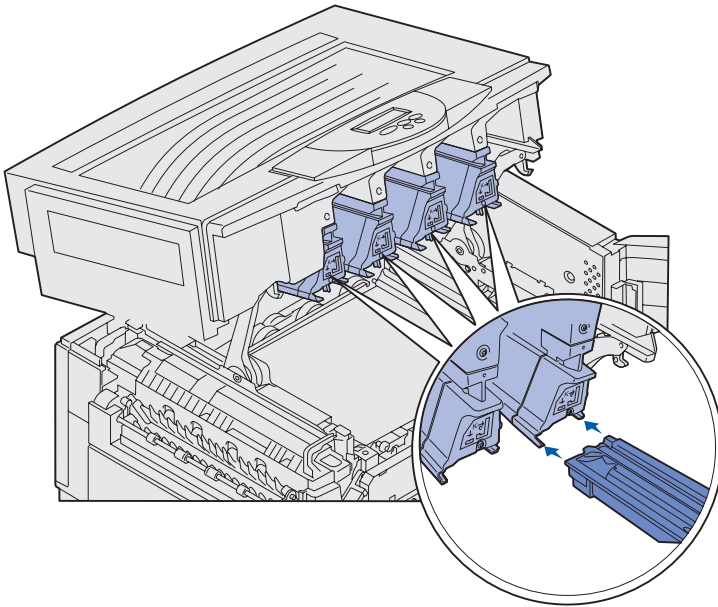
- 1** Entfernen Sie die vier Transportabstandhalter vom Übertragungsband.
- 2** Entfernen Sie das gesamte Klebeband und Verpackungsmaterial.

- 3** Nehmen Sie einen der Fotoentwickler aus der Verpackung.

Sie können die Fotoentwickler in jeder beliebigen Reihenfolge installieren. Möglicherweise ist es jedoch leichter, sie von links nach rechts zu installieren: Schwarz, Gelb, Cyan und Magenta.

- 4** Entfernen Sie das Klebeband vom Fotoentwickler.

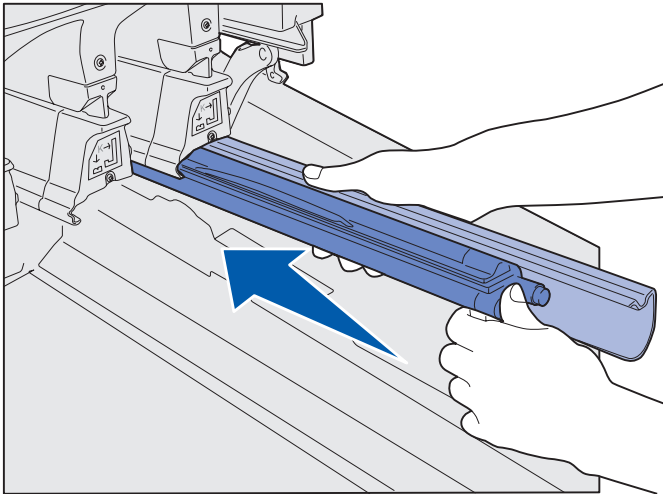
- 5** Richten Sie den Fotoentwickler auf den Steckplatz im Drucker aus. Ein Aufkleber über jedem Steckplatz gibt an, welche Fotoentwicklerfarbe installiert werden soll.



- 6** Halten Sie den Fotoentwickler in der linken Hand und die Abdeckung des Fotoentwicklers in der rechten Hand, und schieben Sie den Fotoentwickler hinein, bis er fest sitzt.

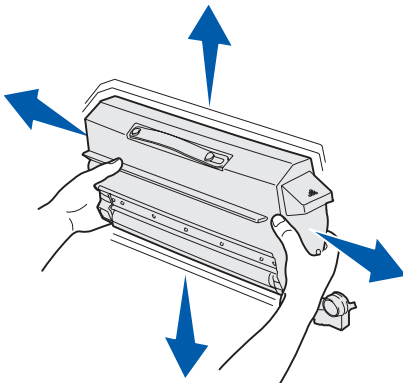
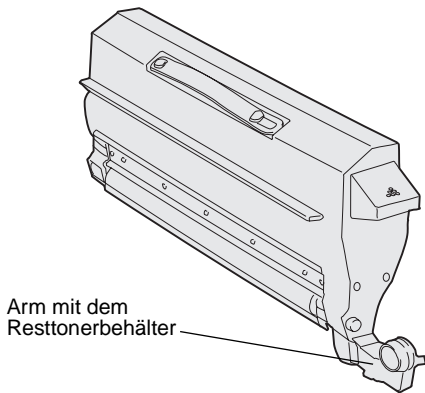
Entfernen Sie beim Einschieben des Fotoentwicklers seine Schutzhülle.

- 7** Führen Sie die Schritte 3 bis 6 erneut durch, um die restlichen Fotoentwickler zu installieren.



Einsetzen der Druckkassetten

Hinweis: Verwenden Sie eine Bürste oder kaltes Wasser, um Toner aus damit verschmutzten Kleidungsstücken zu entfernen.



Im Lieferumfang Ihres Druckers sind vier farbcodierte Start-Druckkassetten enthalten. Die mitgelieferten Start-Druckkassetten haben eine Kapazität von bis zu 8.000¹ Seiten.

Installieren Sie die Druckkassetten unter der oberen Abdeckung des Druckers. Jeder Kassette ist je nach Farbe eine bestimmte Position zugewiesen. Die Aufkleber links der Steckplätze geben die Position an.

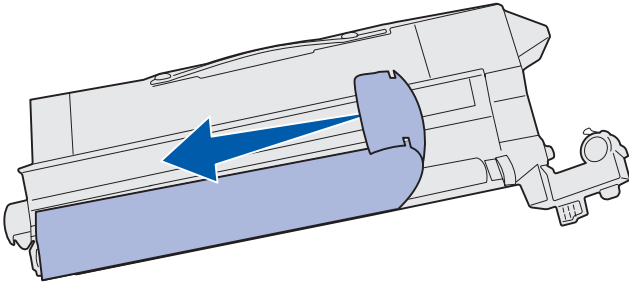
- 1 Nehmen Sie eine der Druckkassetten aus der Verpackung.

Sie können die Kassetten in beliebiger Reihenfolge einsetzen. Möglicherweise ist es jedoch leichter, sie von links nach rechts zu installieren: Schwarz, Gelb, Cyan und Magenta.

- 2 Drehen Sie die Kassette vorsichtig, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.

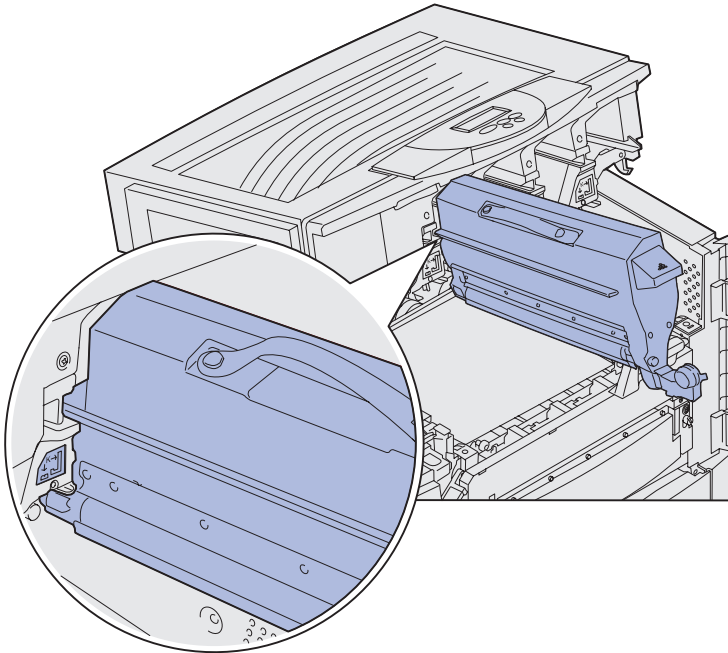
¹ Die Kapazität bezieht sich auf einen Deckungsgrad der Seiten von ungefähr 5 % pro Farbe (bei einer Tonerdeckung von 4).

- 3** Entfernen Sie das Klebeband sowie das übrige Verpackungsmaterial.

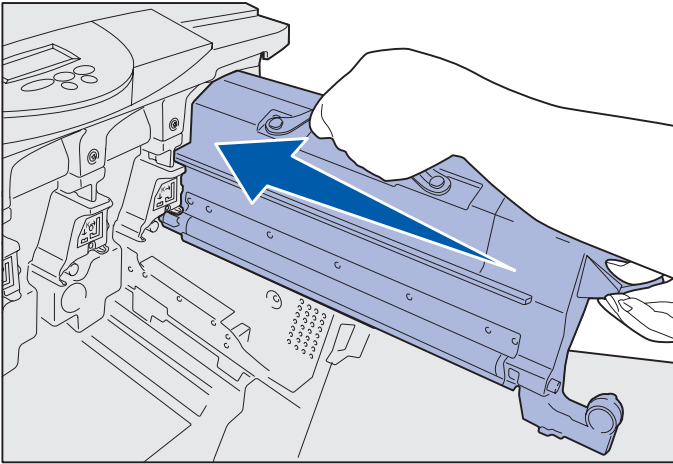


- 4** Richten Sie die Druckkassette auf ihren Einschub im Drucker aus.

Die Druckkassette wird rechts von dem entsprechenden farbigen Aufkleber eingesetzt.

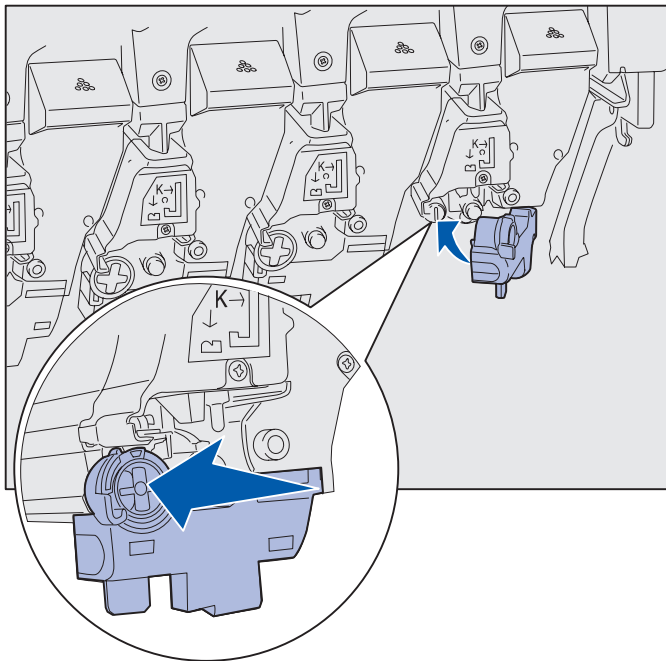


- 5** Schieben Sie die Druckkassette hinein, bis sie fest sitzt.

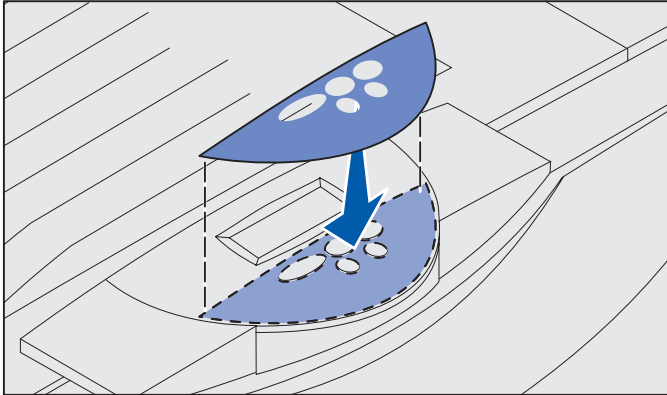


- 6** Drücken Sie den Arm mit dem Resttonerbehälter an den Fotoentwickler, bis er *einrastet*.

- 7** Führen Sie die Schritte 2 bis 6 erneut durch, um die restlichen Druckkassetten zu installieren.



Anbringen einer selbstklebenden Bedienerkonsolenschablone



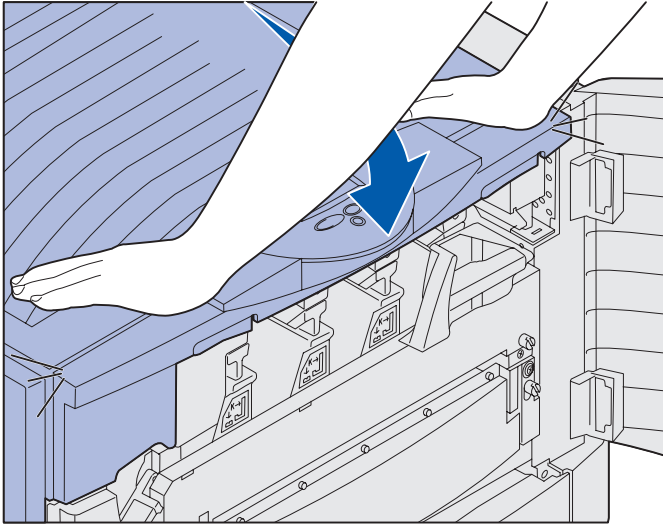
Ist Englisch nicht Ihre bevorzugte Sprache, bringen Sie die Schablone mit den übersetzten Bezeichnungen der Bedienerkonsolentasten folgendermaßen an:

- 1** Suchen Sie die im Lieferumfang Ihres Druckers enthaltene selbstklebende Schablone.
- 2** Ziehen Sie die Folie von der Rückseite der Schablone ab.
- 3** Richten Sie die Aussparungen in der Schablone auf die Tasten der Bedienerkonsole aus, und drücken Sie die Schablone fest an.
- 4** Ziehen Sie die Folie von der Schablone ab.

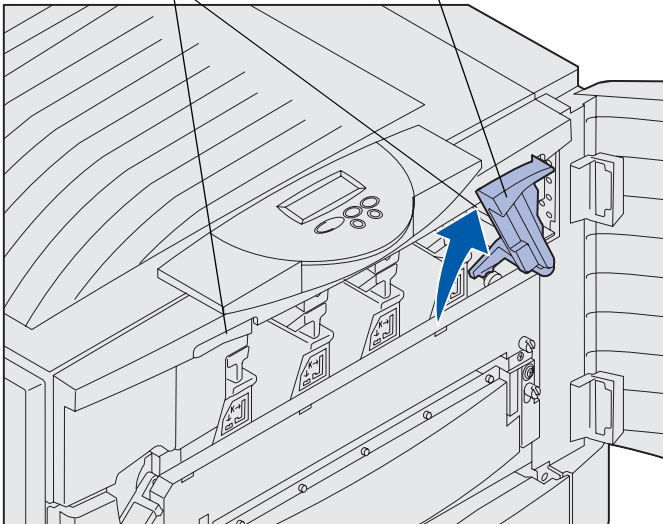
Anweisungen zum Ändern der Sprache des auf der Bedienerkonsole angezeigten Textes finden Sie auf der Dokumentations-CD.

Schließen der oberen Abdeckung

ACHTUNG: Bevor Sie die obere Abdeckung schließen, stellen Sie sicher, daß sich keine Kleidungsstücke oder andere Gegenstände unter der Abdeckung befinden, und achten Sie darauf, sich nicht die Finger einzuklemmen.



Punkte zum Anheben Hebel für die obere Abdeckung



1 Legen Sie beide Hände auf die obere Abdeckung.

2 Drücken Sie die obere Abdeckung fest nach unten, bis diese *einrastet*.

3 Drehen Sie den Hebel, der die obere Abdeckung verriegelt, nach rechts.

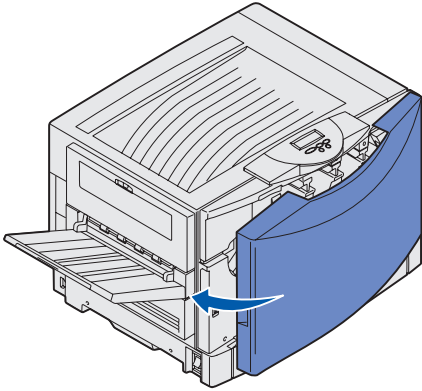
Wenn es nicht möglich ist, den Hebel zur Verriegelung zu drehen, ist die Abdeckung nicht vollständig geschlossen.

a Legen Sie beide Hände auf die Punkte zum Anheben, und drücken Sie die rechte Verriegelung der oberen Abdeckung.

b Heben Sie die obere Abdeckung an.

c Drücken Sie die obere Abdeckung fest nach unten, bis diese *einrastet*.

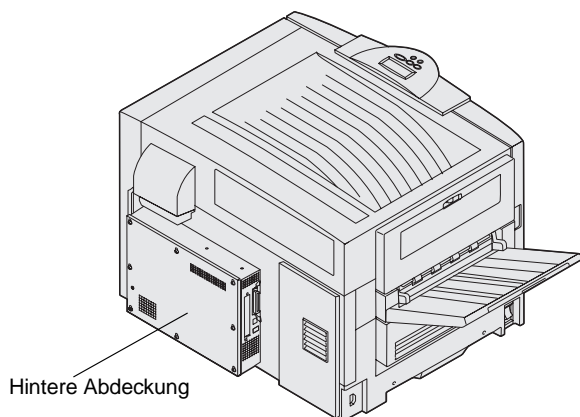
4 Schließen Sie die vordere Klappe.



Schritt 5: Installieren von Speicher- und Optionskarten

ACHTUNG: Wenn Sie Speicher- oder Optionskarten nach der Erstkonfiguration des Druckers installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen den Netzstecker. Wenn weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und ziehen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

Entfernen der Systemplattenabdeckung

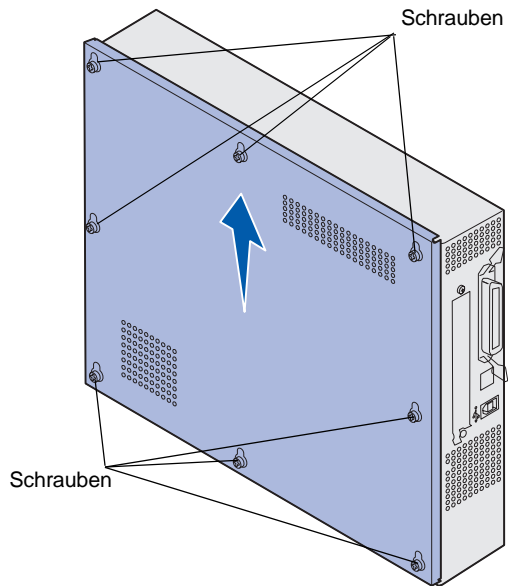


Wenn Sie keine Speicher-, Firmware- oder Optionskarten erworben haben, überspringen Sie diesen Schritt, und gehen Sie zu „Schritt 6: Einlegen von Papier“ auf Seite 41.

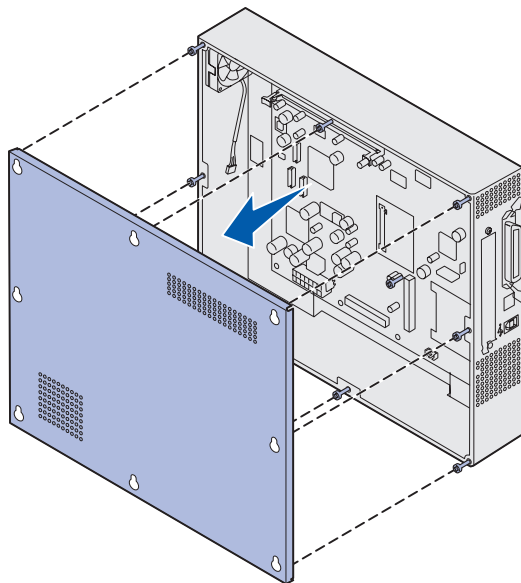
Sie können die Speicherkapazität und die Anschlußmöglichkeiten Ihres Druckers durch Einbauen von optionalen Karten oder Festplatten anpassen.

Vor der Installation von Speicherkarten, einer Firmware-Karte, einer Festplatte oder einer Optionskarte müssen Sie die Systemplattenabdeckung entfernen.

Zum Entfernen der Systemplattenabdeckung benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher in Größe 2.

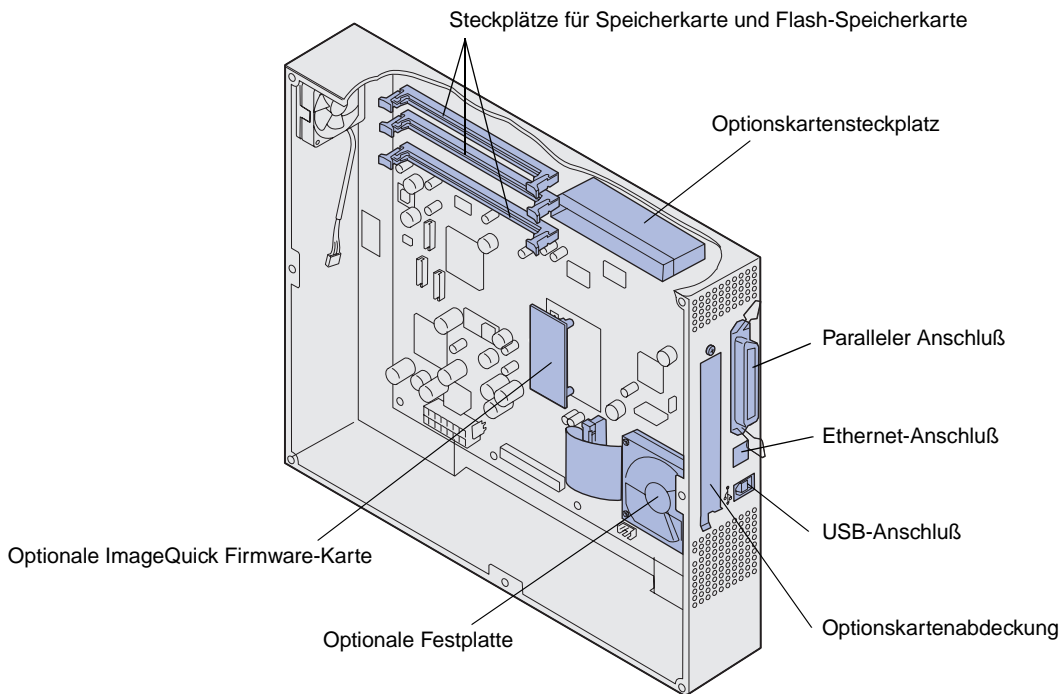


- 1** Lösen Sie die acht Schrauben an der Systemplattenabdeckung. Drehen Sie die Schrauben nicht ganz heraus.



- 2** Schieben Sie die Abdeckung nach oben und vom Drucker weg.

3 Ermitteln Sie mit Hilfe der Abbildung den Steckplatz für die zu installierende Karte.



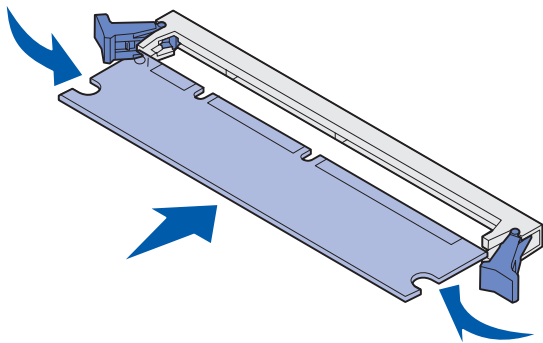
4 In der folgenden Tabelle finden Sie die erforderlichen Anweisungen.

So installieren Sie eine...	Siehe Seite...
Speicherkarte	35
Firmware-Karte	36
Festplatte	37
Optionskarte	38

Installieren einer Speicherkarte

Hinweis: Für andere Lexmark Drucker entwickelte Speicheroptionen können möglicherweise in Ihrem Drucker nicht eingesetzt werden.

Warnung: Speicher- und Flash-Speicherkarten können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand wie zum Beispiel den Druckerrahmen, bevor Sie eine Speicherkarte anfassen.



Folgen Sie zum Installieren einer Druckerspeicherkarte oder einer Flash-Speicherkarte den nachstehenden Anweisungen. Speicherkarten müssen über 168polige Stecker verfügen.

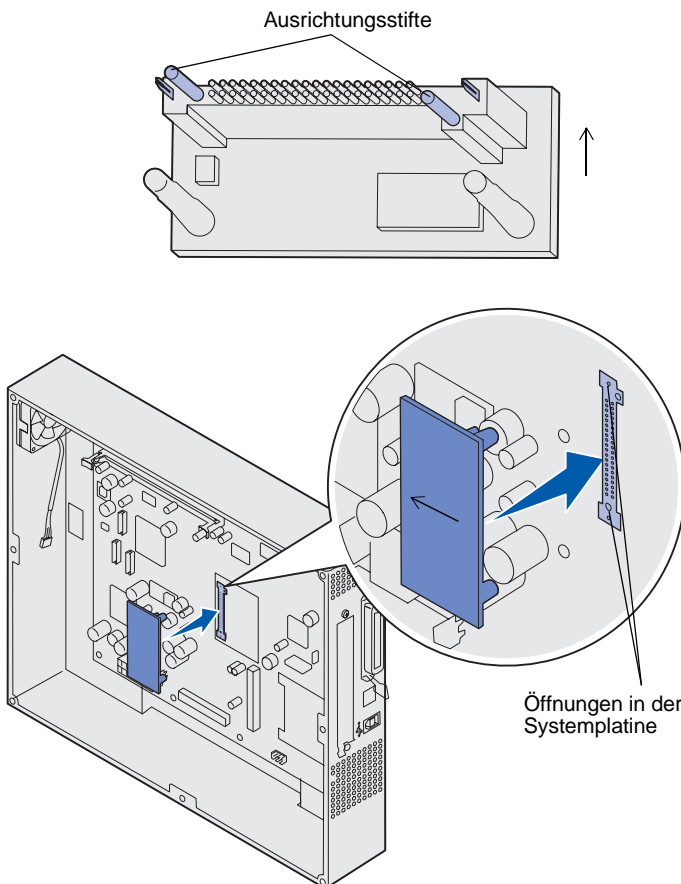
Die Systemplatine verfügt über drei Steckplätze für optionale Speicherkarten. Sie können jede beliebige Kombination aus Drucker-Speicher- und Flash-Speicherkarten in den Steckplätzen installieren. Der Drucker erkennt jedoch jeweils nur eine Flash-Speicherkarte.

- 1** Entfernen Sie die Systemplatinenabdeckung (siehe Seite 32).
- 2** Öffnen Sie die Verriegelungen auf beiden Seiten des zu verwendenden Speicherkartensteckplatzes.
- 3** Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.
Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte. Bewahren Sie die Verpackung auf.
- 4** Richten Sie die Aussparungen an der Unterseite der Karte auf die Aussparungen im Steckplatz aus.
- 5** Drücken Sie die Speicherkarte fest in den Steckplatz, bis die Verriegelungen auf beiden Seiten des Steckplatzes *einrasten*.
Sie müssen möglicherweise etwas Kraft aufwenden, bis die Karte einrastet.
- 6** Stellen Sie sicher, daß die Verriegelungen in die Aussparungen auf jeder Seite der Karte eingreifen.

Installieren von Firmware-Karten

Hinweis: Für andere Lexmark Drucker entwickelte Firmware-Karten können möglicherweise in Ihrem Drucker nicht eingesetzt werden.

Warnung: Firmware-Karten können leicht durch statische Entladungen beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand wie z. B. den Druckerrahmen, bevor Sie eine Karte anfassen.



Wenn eine Optionskarte installiert ist, müssen Sie diese entfernen, bevor Sie die Firmware-Karte installieren.

1 Entfernen Sie die Systemplattenabdeckung (siehe Seite 32).

2 Nehmen Sie die Firmware-Karte aus der Verpackung.

Vermeiden Sie jede Berührung der Metallstifte unten an der Karte. Bewahren Sie die Verpackung auf.

3 Halten Sie die Karte seitlich fest, und richten Sie die Stifte der Karte auf die Öffnungen in der Systemplatine aus.

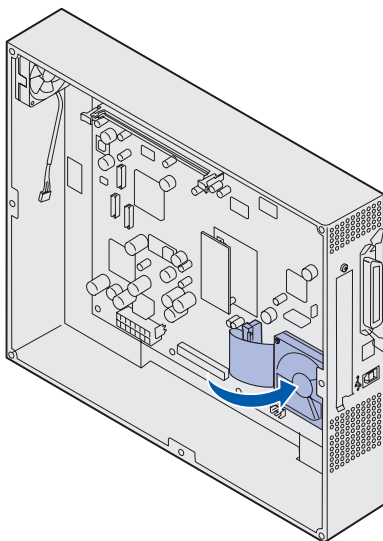
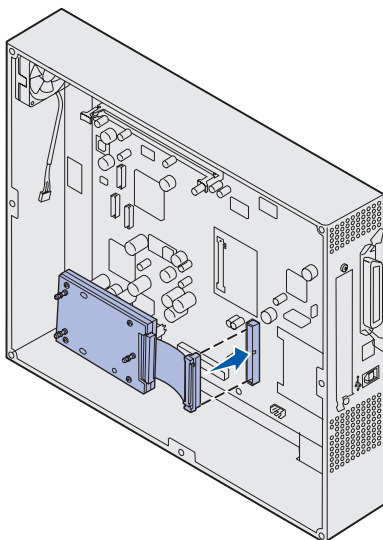
4 Schieben Sie die Firmware-Karte fest ein.

Der Anschluß auf der Firmware-Karte muß über seine gesamte Länge an der Systemplatine anliegen und gerade daran ausgerichtet sein.

Achten Sie darauf, daß die Anschlüsse nicht beschädigt werden.

Installieren einer Festplatte

Warnung: Festplatten werden durch statische Entladung und physische Erschütterungen (z. B. Fallenlassen) leicht beschädigt. Berühren Sie einen Metallgegenstand wie zum Beispiel den Druckerrahmen, bevor Sie die Festplatte anfassen.



Wenn eine Optionskarte installiert wurde, müssen Sie diese möglicherweise zunächst ausbauen, bevor die Festplatte installiert werden kann.

- 1** Entfernen Sie die Systemplattenabdeckung (siehe Seite 32).
- 2** Stecken Sie den Stecker des Flachbandkabels in den Anschluß auf der Systemplatte.
- 3** Drehen Sie die Festplatte um, und stecken Sie die drei Haltestifte an der Montageplatte in die Öffnungen auf der Systemplatte. Die Festplatte *rastet ein*.

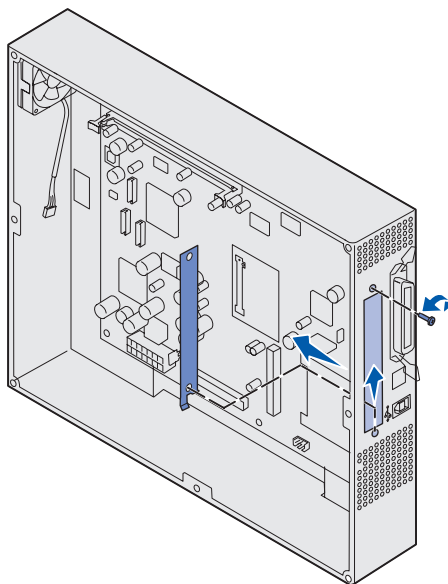
Installieren von Optionskarten

Ihr Drucker verfügt über einen Erweiterungskartensteckplatz, der eine Reihe von Optionskarten unterstützt. In der folgenden Tabelle wird die Funktion der einzelnen Karten erläutert.

Karte	Funktion
Interner MarkNet™-Druckserver	Hinzufügen eines Ethernet-, TokenRing- oder Glasfaser-Anschlusses zur Einbindung des Druckers in ein Netzwerk. Installieren Sie einen internen MarkNet N2501e- oder N2401e-Druckserver, wenn Sie eine dieser Karten als Teil einer Druckererweiterung erhalten haben.
Serielle/parallele Schnittstellenkarte (1284-C)	Hinzufügen einer seriellen (RS-232C) und einer parallelen (1284-C) Schnittstelle.
Koax/Twinax-Adapterkarte für SCS	Hinzufügen eines Koax/Twinax-Netzwerkanschlusses.
802.11b Wireless Printing-Adapter	Verbindung zum internen MarkNet-Druckserver, um das Drucken über WLAN nach US- oder internationalem 802.11b-Standard zu ermöglichen.

Hinweis: Die Netzwerkmodelle werden bereits mit werkseitig installiertem Ethernet-Druckserver ausgeliefert.

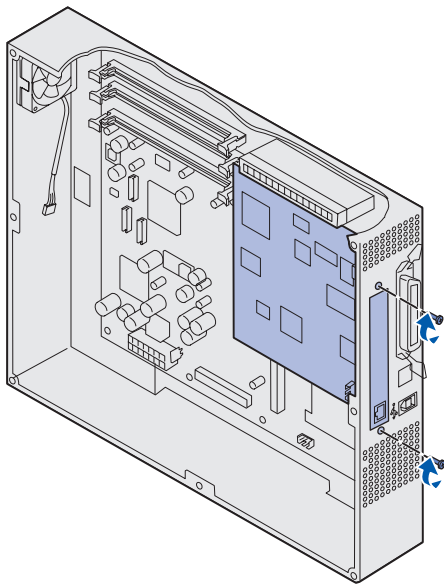
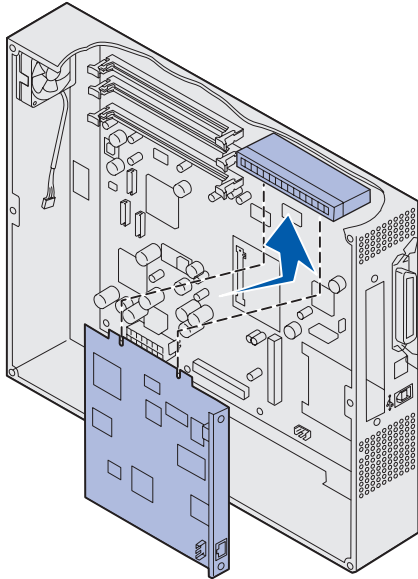
Zum Installieren dieser Optionen benötigen Sie einen kleinen Kreuzschlitzschraubendreher.



- 1 Entfernen Sie die Systemplatinenabdeckung (siehe Seite 32).
- 2 Lösen Sie die Schraube von der Metallplatte, die die Steckplatzöffnung abdeckt, und nehmen Sie die Platte ab.

Bewahren Sie die Schraube auf.

Warnung: Optionskarten können leicht durch statische Entladungen beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand wie z. B. den Druckerrahmen, bevor Sie eine Optionskarte anfassen.



- 3 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

Bewahren Sie das Verpackungsmaterial auf.

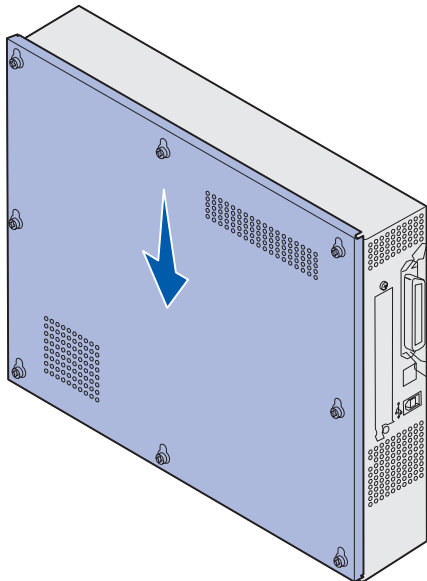
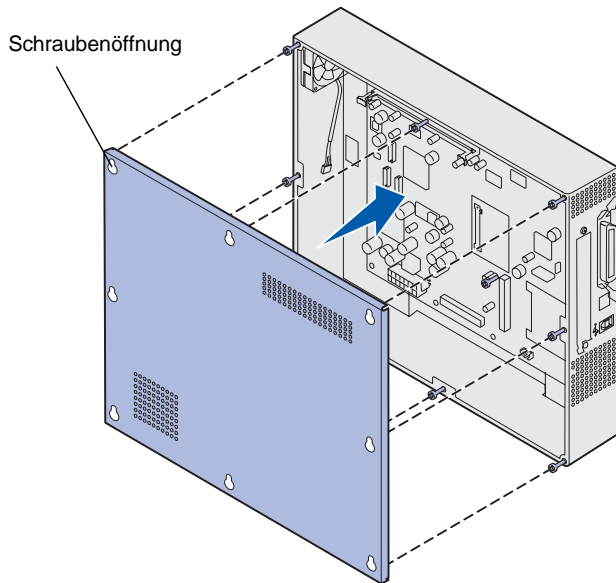
- 4 Richten Sie den Anschluß der Optionskarte auf den Steckplatz auf der Systemplatine aus.

Die Kabelstecker an der Seite der Optionskarte müssen durch die Steckplatzöffnung passen.

- 5 Drücken Sie die Optionskarte fest in den Optionskartensteckplatz.

- 6 Befestigen Sie die Karte mit den Schrauben an der Systemplatine.

Wiederanbringen der Systemplattenabdeckung



Nachdem Sie die Installation der Karten auf der Systemplatte des Druckers fertiggestellt haben, müssen Sie die Abdeckung der Systemplatte wieder anbringen.

1 Richten Sie die Öffnungen auf der Abdeckung auf die Schrauben am Drucker aus.

2 Schieben Sie die Abdeckung an den Drucker heran, und lassen Sie sie nach unten gleiten.

3 Ziehen Sie die acht Schrauben fest.

Schritt 6: Einlegen von Papier

Hinweis: Verwenden Sie die empfohlenen Druckmedien (Papier, Briefumschläge, Folien, Karten und Etiketten) für Ihren Drucker, um Druckprobleme zu vermeiden. Weitere Informationen zu Druckmedieneigenschaften finden Sie unter *Card Stock & Label Guide* auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com.

In der folgenden Tabelle sind die Seitenzahlen aufgeführt, unter denen Sie Anweisungen zum Einlegen von Papier in die Standardfächer, in die zusätzlichen Fächer sowie in die Universalzuführung finden.

Einzug	Papierformate	Papiersorten	Kapazität	Siehe Seite ...
Fach 1	Letter, A4, Legal, Tabloid ¹ , A3, JIS B4	Papier, Glanzpapier	<ul style="list-style-type: none"> • 550 Blatt mit einem Gewicht von 75 g/m² • 200 Blatt Papier der Formate Legal, Tabloid, A3 oder JIS B4 mit einem Gewicht von 90 g/m² • 130 Blatt Glanzpapier 	44
Fächer 2-4	Letter, A4, Legal, Tabloid ¹ , A3, JIS B4	Papier	<ul style="list-style-type: none"> • 550 Blatt mit einem Gewicht von 75 g/m² • 200 Blatt Papier der Formate Legal, Tabloid, A3 oder JIS B4 mit einem Gewicht von 90 g/m² 	44
Fach für schwere Druckmedien	Letter, A4, A5, Legal, Tabloid ¹ , A3, JIS B4	Papier, Glanzpapier, Folien, Etiketten	<ul style="list-style-type: none"> • 300 Blatt mit einem Gewicht von 120 g/m² • 150 Folien • 200 Etikettenbögen • 360 Blatt Glanzpapier 	44
¹ Papier im Format Tabloid hat die Maße 278,8 x 430,8 mm ² Das Bannerformat können Sie unter der Option Universal einstellen: 297,2 x 914,4 mm ³ Bannerpapier wird von herkömmlichen Windows 9x PCL- und Windows NT 4.0-Systemdruckertreibern nicht unterstützt.		⁴ Die Einstellung Universal ermöglicht die Auswahl aus den folgenden benutzerdefinierten Formaten: – 70 x 127 mm bis 229 x 356 mm – 148 x 182 mm bis 216 x 356 mm – 304,8 x 457,2 mm – 210 x 432 mm bis 297 x 914 mm ⁵ Papier vom Format Universal kann nur in die Universalzuführung eingelegt werden.		

Einzug	Papierformate	Papiersorten	Kapazität	Siehe Seite ...
Universalzuführung	Letter, A4, A5, Legal, Tabloid ¹ , A3, Executive, JIS B4, JIS B5, 12x18, Banner ^{2,3} , Universal ^{4,5}	Papier, Glanzpapier, Folien, Etiketten, Karten	<ul style="list-style-type: none"> • 100 Blatt mit einem Gewicht von 75 g/m² • 50 Folien • 55 Etikettenbögen • 55 Karten • 80 Blatt 2x18-Zoll-Papier mit einem Gewicht von 90 g/m² • 1 Blatt Glanzpapier • 1 Blatt Bannerpapier 	50
	7¼, 9, 10, DL, C4, C5, B5	Briefumschläge	10 Briefumschläge	
Zuführung mit hoher Kapazität	Letter, A4	Papier	3000 Blatt mit einem Gewicht von 75 g/m ²	53
¹ Papier im Format Tabloid hat die Maße 278,8 x 430,8 mm ² Das Bannerformat können Sie unter der Option Universal einstellen: 297,2 x 914,4 mm ³ Bannerpapier wird von herkömmlichen Windows 9x PCL- und Windows NT 4.0-Systemdruckertreibern nicht unterstützt.		⁴ Die Einstellung Universal ermöglicht die Auswahl aus den folgenden benutzerdefinierten Formaten: – 70 x 127 mm bis 229 x 356 mm – 148 x 182 mm bis 216 x 356 mm – 304,8 x 457,2 mm – 210 x 432 mm bis 297 x 914 mm ⁵ Papier vom Format Universal kann nur in die Universalzuführung eingelegt werden.		

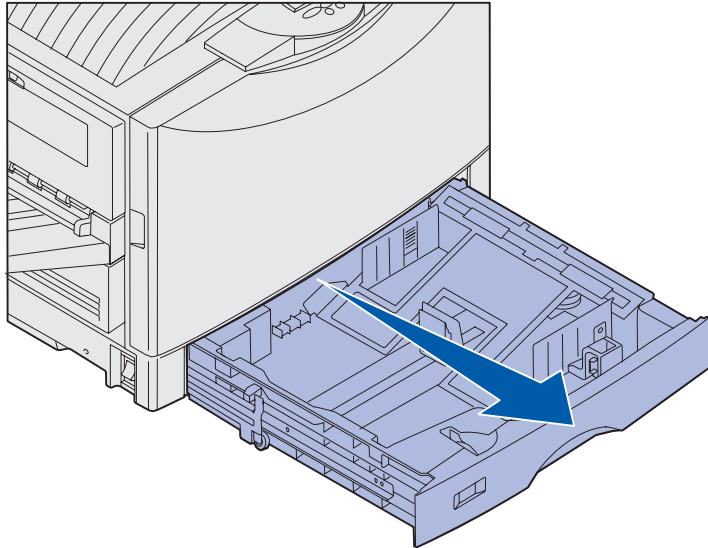
Der Drucker unterstützt eine Vielzahl von Papiersorten, -formaten und -gewichten. Das Standardpapierfach (Fach 1) und die zusätzlichen Fächer 2, 3 und 4 sind mit den Buchstaben A, B und C zur Angabe der Füllhöhe versehen. Im optionalen Fach für schwere Druckmedien werden die Buchstaben D, E und F zur Angabe der Füllhöhe verwendet.

In der folgenden Tabelle sind die Druckmedien, Gewichte und Füllhöhen angegeben, deren Verwendung beim Einlegen von Papier in die Fächer empfohlen wird.

Buchstabe für Füllhöhe	Empfohlene Druckmedien
A	Lexmark Glanzpapier*: Letter (Teilenr. 12A5950), A4 (Teilenr. 12A5951)
B	11x17, Legal, B4, A3 (90 - 105 g/m ²)
C	Letter, A4 (60 - 105 g/m ²), 11x17, Legal, B4, A3 (60 - 90 g/m ²)
D	Lexmark Folien **: Letter (Teilenr. 12A5940), A4 (Teilenr. 12A5941)
E	Lexmark Glanzpapier*: Letter (Teilenr. 12A5950), A4 (Teilenr. 12A5951), Papieretiketten: Letter, A4 (bis 180 g/m ²)
F	Letter, A4 (105 - 128 g/m ²)
* Lexmark Glanzpapier hat ein Gewicht von 120 g/m ² .	
** Lexmark Folien haben ein Gewicht von 170 g/m ² .	

Einlegen von Papier in die Papierfächer

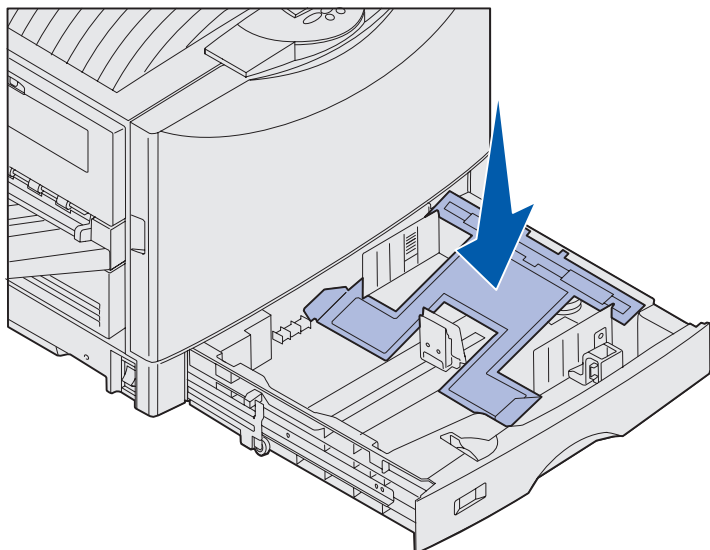
Hinweis: Wenn Sie über ein zusätzliches Fach für schwere Druckmedien verfügen, sollten Sie den entsprechenden Abschnitt in der Tabelle auf Seite 41 lesen und den Anweisungen für das Fach für schwere Druckmedien auf Seite 48 folgen.



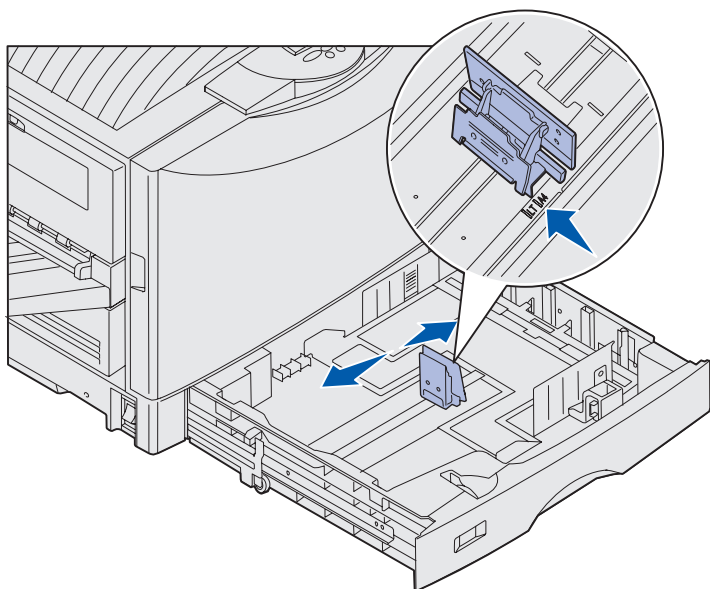
In jedes Papierfach können 550 Blatt Papier eingelegt werden.

Befolgen Sie diese Anweisungen, um Papier in sämtliche Papierfächer einzulegen.

- 1 Ziehen Sie das Papierfach bis zum Anschlag heraus.

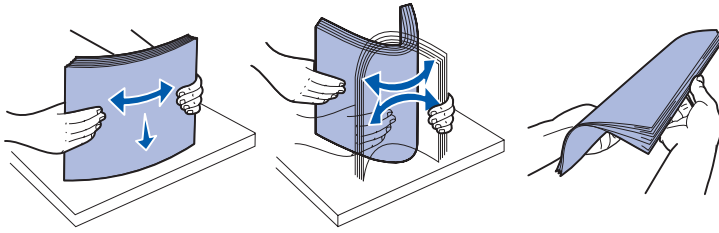


- 2 Drücken Sie auf die Metallplatte, bis sie einrastet.



- 3 Drücken Sie die linke Papierführung, und schieben Sie sie in die entsprechende Position für das eingelegte Papierformat.
- 4 Lassen Sie die Papierführung los.

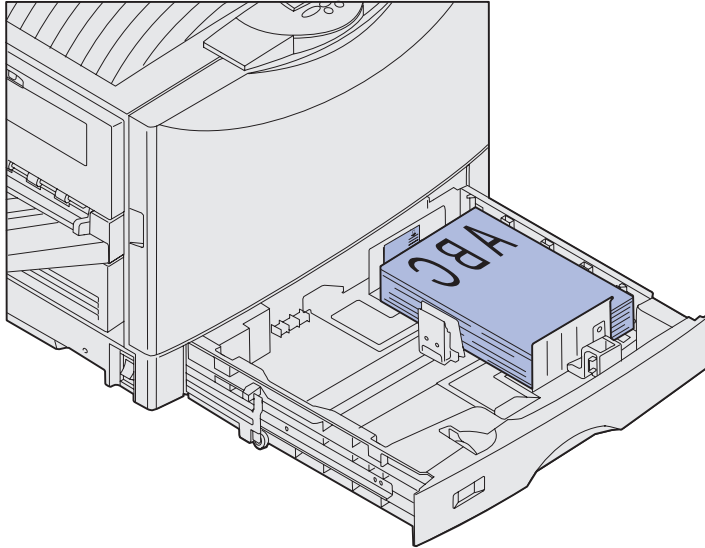
Hinweis: Anhand der Position der linken Papierführung erkennt der Drucker das Format des eingelegten Papiers. Falls sich die linke Papierführung an der falschen Position befindet, können Probleme bei der Papierzuführung auftreten oder die Seiten falsch formatiert werden.



- 5** Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf.

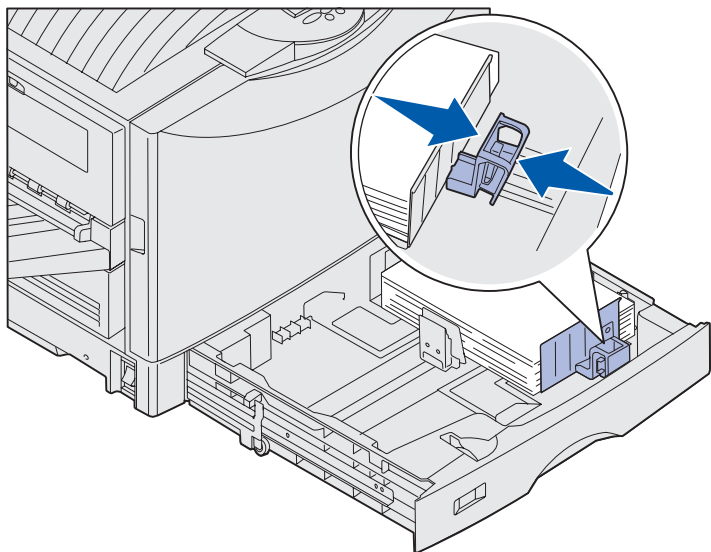
Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

- 6** Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Fach.

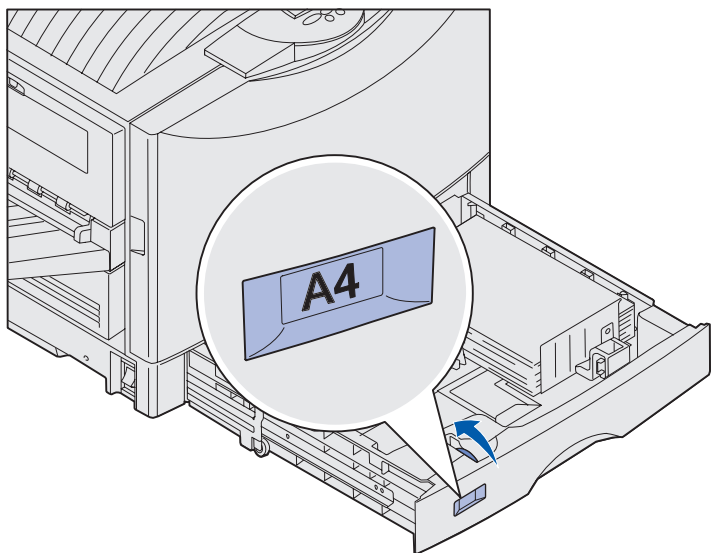


Hinweis: Überschreiten Sie nicht den empfohlenen Höchstwert für Höhe und Gewicht der von Ihnen verwendeten Medien (siehe Seite 43). Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

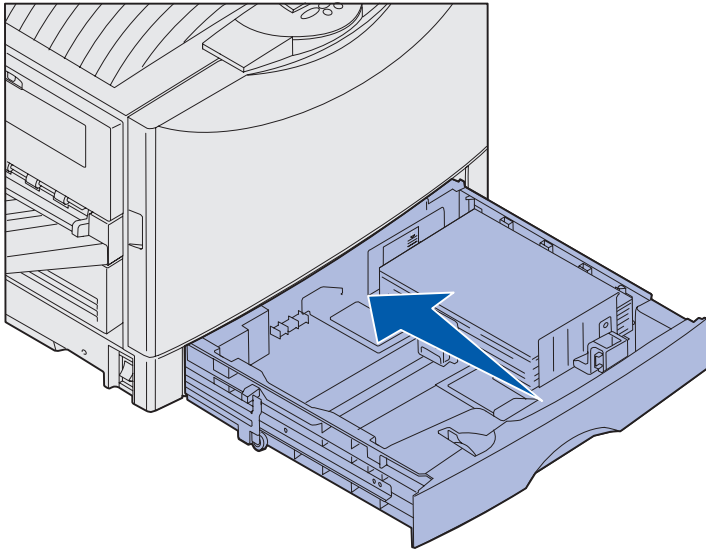
- 7** Drücken Sie die Lasche der vorderen Papierführung, und verschieben Sie die Führung, bis sie den Papierstapel leicht berührt.



- 8** Drehen Sie den Papierformatknopf, bis das Format des sich im Fach befindlichen Papiers angezeigt wird.



- 9 Schieben Sie das Fach bis zum Anschlag in den Drucker.



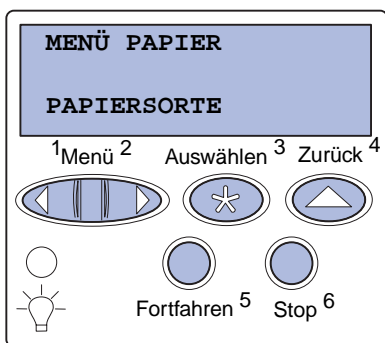
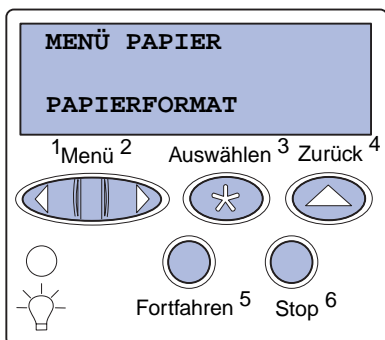
Verwenden des Fachs für schwere Druckmedien

Hinweis: Durch die Verwendung von leichterem Papier, wie beispielsweise Normalpapier mit einem Gewicht von 60 g/m^2 bis $97,5 \text{ g/m}^2$, im Fach für schwere Druckmedien können Papierstaus entstehen.

Das zusätzliche Fach für schwere Druckmedien ersetzt das Fach 1. Das Fach für schwere Druckmedien ist speziell für den Gebrauch von Normalpapier, Glanzpapier, Folien, Etiketten und Karten mit höherem Gewicht ausgelegt. Anweisungen zur Installation des Fachs für schwere Druckmedien finden Sie auf Ihrer Dokumentations-CD.

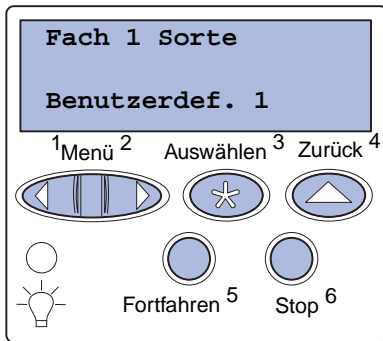
Wenn das Fach für schwere Druckmedien installiert ist, wird die automatische Formaterkennung deaktiviert. Sie müssen an der Druckerbedienerkonsole das Format und die Sorte des im Fach befindlichen Druckmediums einstellen.

Hinweis: Weitere Informationen zum Verwenden der Bedienerkonsole und zum Ändern von Menüeinstellungen finden Sie auf der Dokumentations-CD.



Festlegen des Papierformats und der Papiersorte

- 1 Folgen Sie den Anweisungen zum „Einlegen von Papier in die Papierfächer“ auf Seite 44, um Ihr Druckmedium in das Fach für schwere Druckmedien einzulegen.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **Menü Papier** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **Papierformat** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 4 Drücken Sie **Menü**, bis **Fach 1 Größe** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 5 Drücken Sie **Menü**, bis das Papierformat des im Fach eingelegten Papiers angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 6 Drücken Sie **Zurück**.
- 7 Drücken Sie **Menü**, bis **Papiersorte** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.



- 8 Drücken Sie **Menü**, bis **Fach 1** **sorte** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 9 Drücken Sie **Menü**, bis **Benutzerdef. 1** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 10 Drücken Sie einmal **Zurück**.
- 11 Drücken Sie **Menü**, bis **Benutzersorten** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 12 Drücken Sie **Menü**, bis **Benutzerdef. 1** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 13 Drücken Sie **Menü**, bis die Sorte des im Fach für schwere Druckmedien eingelegten Druckmediums angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 14 Drücken Sie **Fortfahren**. **Bereit** wird angezeigt.

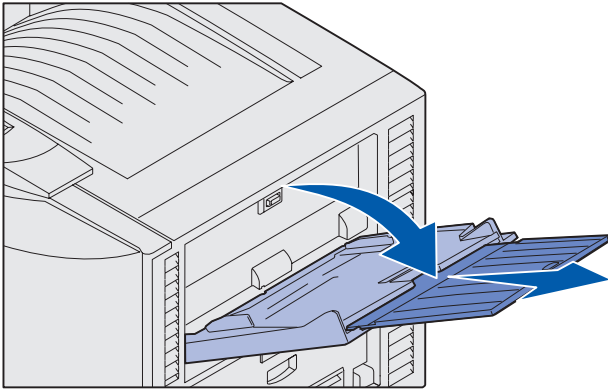
Einlegen von Papier in die Universalzuführung

Hinweis: Die Universalzuführung kann jeweils nur ein Blatt Glanzpapier oder Bannerpapier einziehen. Wenn Sie mehr als ein Blatt einlegen, kann ein Papierstau auftreten. Angaben zur Kapazitätsgrenze für andere Druckmedien finden Sie auf Seite 41.

Die Universalzuführung kann zusätzlich 100 Blatt Papier zuführen.

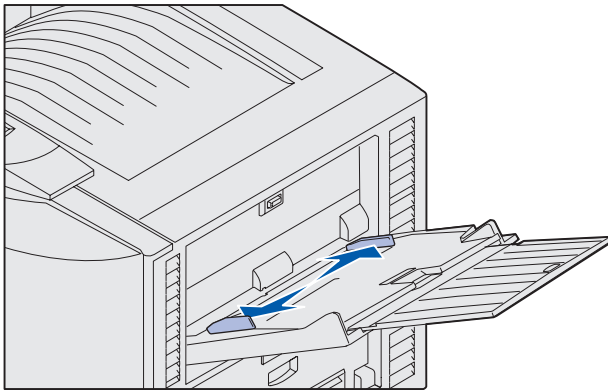
Sie können die Universalzuführung auf zwei verschiedene Weisen verwenden:

- **Papierfach** – Legen Sie Normalpapier, Glanzpapier, Etiketten, Karten oder andere Druckmedien in die Zuführung ein, wenn diese dort verbleiben sollen.
- **Manuelle Papierzuführung** - Senden Sie einen Druckauftrag an die Zuführung, und geben Sie dabei am Computer das Papierformat und die Papiersorte an. Der Drucker fordert Sie dann auf, die entsprechenden Druckmedien einzulegen, bevor er mit dem Druck fortfährt.



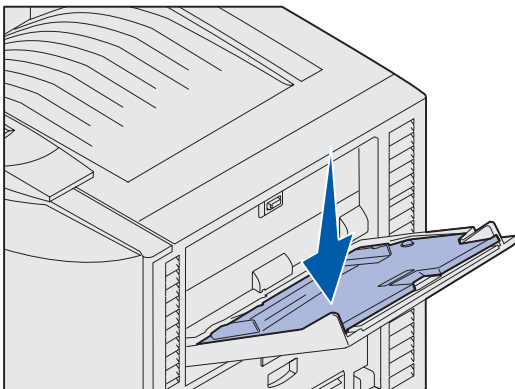
So legen Sie Druckmedien in die Universalzuführung ein:

1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Schieben Sie die Papierführungen in die entsprechende Position für das eingelegte Papierformat.

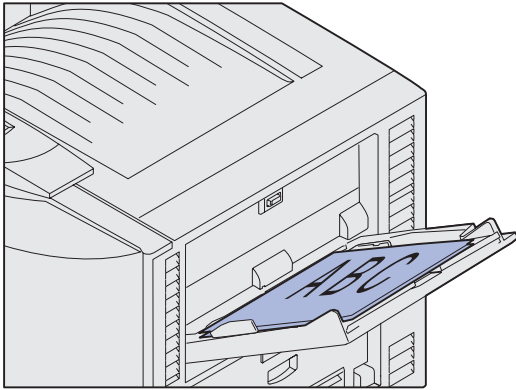
Hinweis: Die Führungen sind miteinander verbunden. Wenn Sie eine verschieben, bewegen sich beide.



3 Drücken Sie auf die Papierzufuhrplatte, bis sie einrastet.

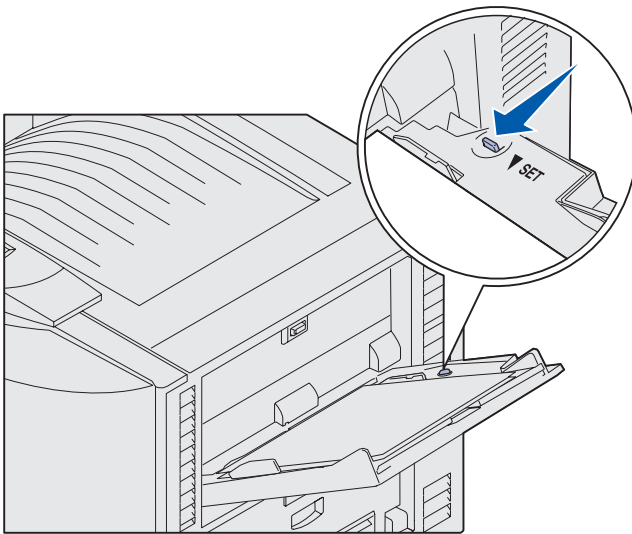
4 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf.

Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 5 Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben zwischen die Papierführungen ein.

Hinweis: Überschreiten Sie nicht die maximale Stapelhöhe. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.

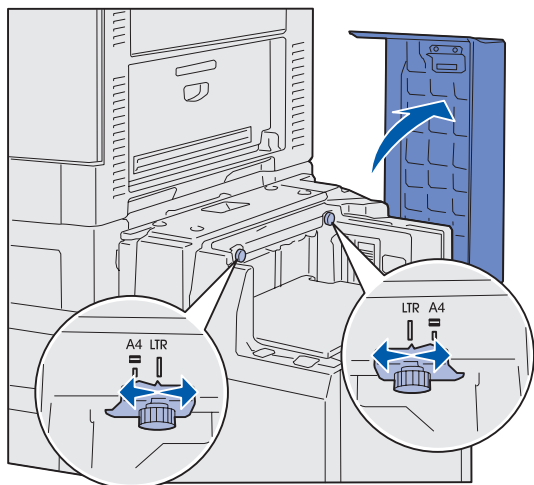


- 6 Schieben Sie die **SET**-Taste nach links, um das Fach zu entriegeln.

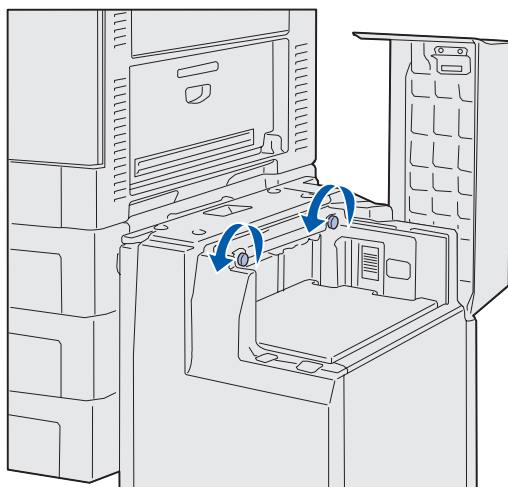
Die Universalzuführung wird geschlossen, indem sie angehoben wird. Sie muß vor dem Schließen nach unten gedrückt werden.

Einlegen von Papier in die Zuführung mit hoher Kapazität

Hinweis: Legen Sie nur Papier als Druckmedium in die Zuführung mit hoher Kapazität ein.



Hinweis: Die Zuführung mit hoher Kapazität muß für Papier mit den Formaten A4 oder Letter richtig angepaßt werden. Falls sich die Papierführungen an der falschen Position befinden, können Probleme bei der Papierzuführung auftreten.



Die optionale Zuführung mit hoher Kapazität kann zusätzlich etwa 3000 Blatt Papier zuführen.

So legen Sie Druckmedien in die Zuführung mit hoher Kapazität ein:

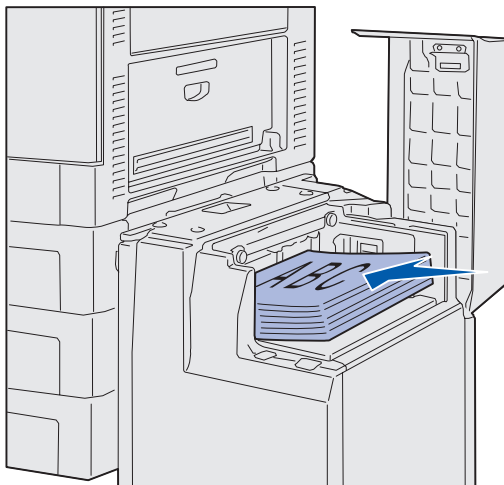
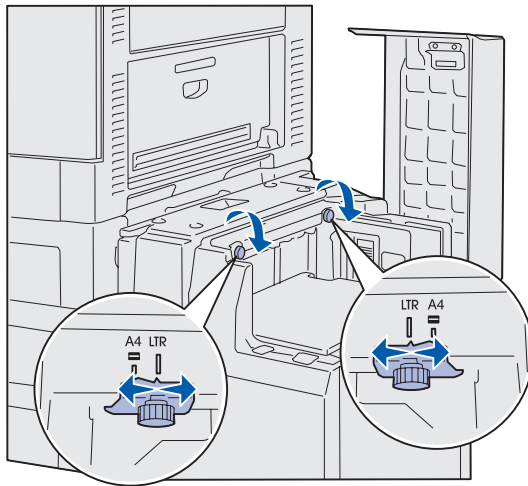
1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.

Die Papierführungen werden werkseitig eingestellt und sind möglicherweise bereits für Ihr Papierformat konfiguriert.

2 Prüfen Sie die Position der Papierführungen.

Wenn die Papierführung richtig auf das eingelegte Papierformat ausgerichtet ist, fahren Sie mit Schritt 6 auf Seite 53 fort. Fahren Sie andernfalls mit Schritt 3 fort.

3 Lösen Sie die Rändelschrauben der linken und rechten Papierführung.

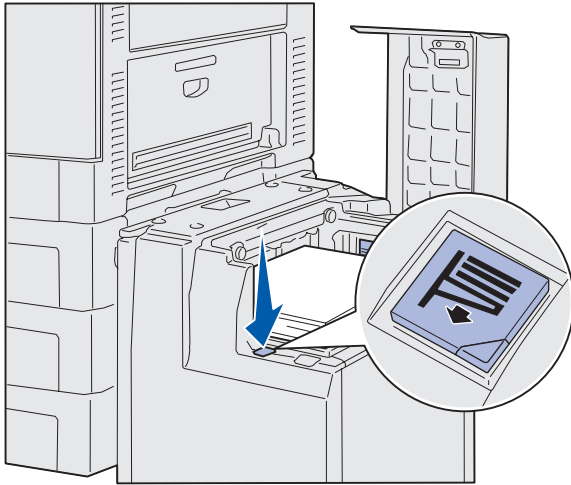


- 4 Schieben Sie die Papierführungen nach links oder rechts in die entsprechende Position für das eingelegte Papierformat (A4 oder Letter).
- 5 Ziehen Sie die Rändelschrauben der linken und rechten Papierführung fest.
- 6 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf.

Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

- 7 Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben so ein, daß es an den Papierführungen anliegt.

Hinweis: Überschreiten Sie nicht die maximale Stapelhöhe. Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.



- 8** Drücken Sie die Taste für das Papierfach.

Das Papierfach senkt sich ab, so daß Sie weitere 500 Blatt Papier einlegen können.

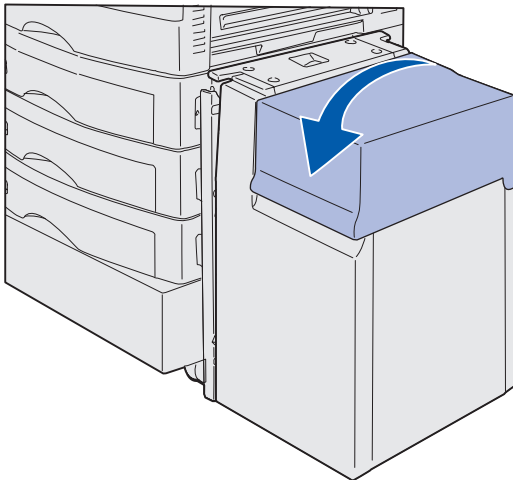
Hinweis: Wenn nur ein kleiner Stapel Papier im Fach liegt, läßt der Sensor für wenig Papier ein Absenken des Fachs nicht zu. Legen Sie Papier nach, um das Fach absenken zu können.

- 9** Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben so ein, daß es an den Papierführungen anliegt.

- 10** Wiederholen Sie Schritt 8 und Schritt 9, bis Sie das Fach gefüllt oder die gewünschte Menge eingelegt haben.

- 11** Schließen Sie die obere Abdeckung.

Stellen Sie sicher, daß die Zuführung mit hoher Kapazität vollständig an den Drucker geschoben ist.



Schritt 7: Anschließen von Kabeln

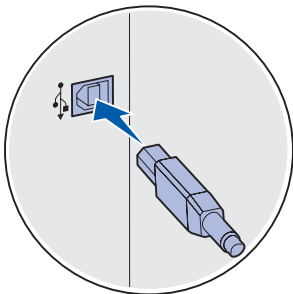
ACHTUNG: Schließen Sie während eines Gewitters keine Kabel am Kommunikationsanschluß, Teleport oder an einem anderen Anschluß an bzw. ziehen Sie keine Kabel ab.

Sie können den Drucker in ein Netzwerk einbinden oder lokal direkt an einen Computer anschließen.

Anschließen eines Kabels für den lokalen Druck

Schließen Sie Ihren Drucker über den parallelen oder USB-Anschluß lokal an den Computer an.

USB



Ein USB-Anschluß ist für alle Lexmark C912 Druckermodelle Standard.

USB-Anschlüsse werden unter Windows 98 SE, Windows Me, Windows 2000 und Windows XP unterstützt. Einige UNIX-, Linux- und Macintosh-Computer unterstützen ebenfalls USB-Anschlüsse. Lesen Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem nach, ob Ihr System USB unterstützt.

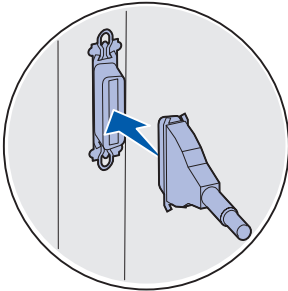
So schließen Sie den Drucker an einen Computer an:

- 1** Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel an den Computer an.

Für einen USB-Anschluß ist ein USB-Druckerkabel erforderlich, beispielsweise das Lexmark Kabel mit der Teilenummer 12A2405 (2 m). Richten Sie das USB-Symbol auf dem Kabel auf das USB-Symbol am Drucker aus.

- 2** Fahren Sie mit Abschnitt „Einschalten des Druckers“ auf Seite 58 fort.

Parallel



Das Basismodell ist standardmäßig mit einem parallelen Anschluß ausgerüstet.

So schließen Sie den Drucker an einen Computer an:

- 1 Schließen Sie den Drucker über ein paralleles Kabel an den Computer an.

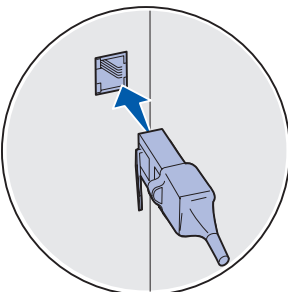
Für den parallelen Anschluß des Basismodells ist ein paralleles 1284 A-B-Kabel, wie das Lexmark Kabel mit der Teilenummer 1329605 (3,05 m) oder Teilenummer 1427498 (6,1 m) erforderlich. Sie benötigen für den parallelen Anschluß auf einer RS-232C seriellen/parallelen 1284-C-Schnittstellenkarte ein paralleles 1284 A-C-Kabel, wie das Lexmark Kabel mit der Teilenummer 11K4078 (1,83 m).

- 2 Fahren Sie mit Abschnitt „Einschalten des Druckers“ auf Seite 58 fort.

Anschließen eines Kabels für den Netzwerkdruck

Sie können Ihren Drucker mit Hilfe von Standard-Netzwerkabeln in ein Netzwerk einbinden.

Ethernet



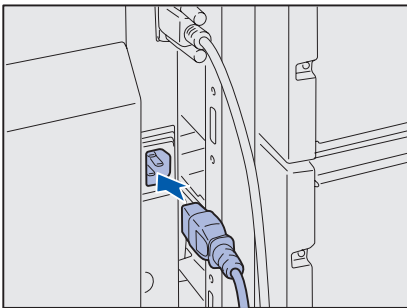
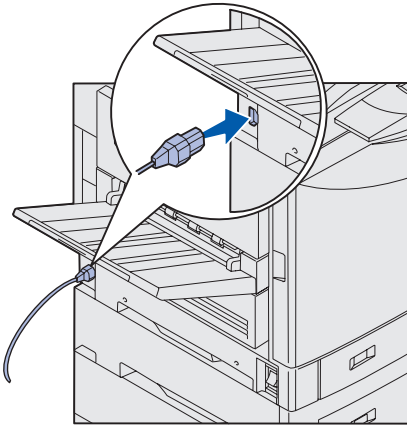
Verwenden Sie ein Kabel der Kategorie 5 und einen RJ-45-Stecker für einen Standard-Netzwerkanschluß.

Der Netzwerkdrucker ist standardmäßig mit einem 10BaseT/100BaseTX Fast Ethernet-Anschluß ausgerüstet.

So binden Sie den Drucker in ein Netzwerk ein:

- 1 Der Drucker muß ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen sein.
- 2 Schließen Sie den Drucker mit Standardkabeln, die mit Ihrem Netzwerk kompatibel sind, an einen LAN-Drop oder -Hub an. Der Drucker paßt sich automatisch an die Netzwerkgeschwindigkeit an.
- 3 Fahren Sie mit dem Abschnitt „Einschalten des Druckers“ auf Seite 58 fort.

Einschalten des Druckers



1 Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an den Anschluß an der Seite des Druckers und das andere Ende an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

2 Falls Sie eine zusätzliche Zuführung mit hoher Kapazität installiert haben, schließen Sie ein Ende des Netzkabels für die Zuführung mit hoher Kapazität an den Anschluß an der Seite der Zuführung mit hoher Kapazität und das andere Ende an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

3 Schalten Sie den Drucker ein.

- Wenn der Drucker lokal angeschlossen ist, lassen Sie den Computer und alle anderen daran angeschlossenen Geräte ausgeschaltet. Diese werden in einem späteren Schritt eingeschaltet.
- Wenn Sie den Drucker in ein Netzwerk eingebunden haben, können Sie jedes beliebige Peripheriegerät einschalten.

Nachdem der Drucker die internen Tests abgeschlossen hat, wird die Statusmeldung **Bereit** angezeigt, die angibt, daß der Drucker zum Empfangen von Druckaufträgen bereit ist.

Falls eine andere Meldung als **Bereit** angezeigt wird, finden Sie auf der Dokumentations-CD Anweisungen zum Löschen dieser Meldung. Suchen Sie nach Informationen zum Verständnis von Druckermeldungen.

4 Wenn Sie den Drucker lokal angeschlossen haben, fahren Sie mit „Schritt 8: Installieren von Treibern für den lokalen Druck“ auf Seite 59 fort.

Wenn Sie den Drucker in ein Netzwerk eingebunden haben, fahren Sie mit „Schritt 9: Überprüfen der Druckerkonfiguration“ auf Seite 71 fort.

Schritt 8: Installieren von Treibern für den lokalen Druck

Hinweis: Wenn Sie mit einem Windows-Betriebssystem arbeiten, können Sie den Hardware-Assistenten abbrechen und die Installation der Druckertreiber mit Hilfe Treiber-CD durchführen. Starten Sie die CD, und befolgen Sie die Anweisungen, um die Druckersoftware zu installieren.

Ein lokaler Drucker ist an Ihren Computer über ein paralleles oder ein USB-Kabel angeschlossen. *Wenn Ihr Drucker nicht an Ihren Computer, sondern an ein Netzwerk angeschlossen ist, überspringen Sie diesen Abschnitt, und fahren Sie mit „Schritt 9: Überprüfen der Druckerkonfiguration“ auf Seite 71 fort.*

Ein Druckertreiber ist Software, die dem Computer die Kommunikation mit dem Drucker ermöglicht. Je nach dem, welches Betriebssystem Sie verwenden, ändert sich die Vorgehensweise zum Installieren der Treiber.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, wo sich die Installationsanweisungen für Ihr Betriebssystem und das von Ihnen verwendete Druckerkabel befinden.

Betriebssystem	Kabel	Siehe Seite ...
Windows XP	USB* oder Parallel	60
Windows 2000	USB* oder Parallel	61
Windows Me	USB* oder Parallel	62
Windows 98	USB* oder Parallel	63
Windows NT 4.x	nur Parallel	64
Windows 95	nur Parallel	64
Macintosh	nur USB	65
UNIX/Linux	USB oder Parallel	67
Druck über seriellen Anschluß	Seriell	68

*Wenn Sie den Drucker mit einem USB-Druckerkabel an den Computer anschließen, während beide Geräte eingeschaltet sind, wird sofort der Hardware-Assistent von Windows gestartet. Suchen Sie die Anweisungen für Ihr Betriebssystem, um beantworten Sie mit ihrer Hilfe die Fragen des Assistenten.

Windows

Vor der Installation

Hinweis: Wenn Sie einen angepaßten Druckertreiber installieren, wird dem Druckerordner ein weiteres Druckerobjekt hinzugefügt.

Windows XP mit USB- oder Parallelkabel

Hinweis: Wenn Sie Windows XP-Versionen für Unternehmen verwenden, müssen Sie für die Installation von Druckertreibern auf Ihrem Computer über Administratorrechte verfügen.

Zusätzlich zu den folgenden Anweisungen zur Treiberinstallation müssen Sie möglicherweise die im Lieferumfang Ihres Computers und Ihrer Windows-Software enthaltene Dokumentation lesen.

Einige Windows-Versionen verfügen für diesen Drucker unter Umständen bereits über einen Systemdruckertreiber, so daß die Installation automatisch abläuft. Die Systemtreiber sind für die Ausführung von einfachen Druckaufträgen ausreichend, verfügen aber über weniger Funktionen als der erweiterte, angepaßte Treiber.

Um alle Funktionen des angepaßten Treibers nutzen zu können, müssen Sie den Druckertreiber mit Hilfe der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Treiber-CD installieren.

Treiber stehen auch in herunterladbaren Softwarepaketen auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com zur Verfügung.

Wenn der Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1** Legen Sie die Treiber-CD ein. Wenn die CD automatisch gestartet wird, beenden Sie die CD. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 2** Wechseln Sie in das Verzeichnis auf der Treiber-CD, in dem sich der Druckertreiber befindet, und klicken Sie auf **Weiter**.
`D:\drivers\win_2000\`
- 3** Ignorieren Sie die nächsten beiden Meldungen, und klicken Sie auf **Installation fortsetzen**. Ihr Drucker wurde sorgfältig und gründlich getestet und ist mit Windows XP kompatibel. Der Assistent kopiert die erforderlichen Dateien und installiert den Druckertreiber.
- 4** Wenn die Software installiert ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 5** Drucken Sie eine Testseite, um die Einrichtung des Druckers zu überprüfen.
 - a** Klicken Sie auf **Start ▶ Einstellungen ▶ Drucker**.
 - b** Wählen Sie den neu installierten Drucker aus.
 - c** Klicken Sie auf **Datei ▶ Eigenschaften**.
 - d** Klicken Sie auf **Testseite drucken**. Wird die Testseite fehlerfrei gedruckt, ist die Einrichtung des Druckers abgeschlossen.

Windows 2000 mit USB- oder Parallelkabel

Hinweis: Um Druckertreiber auf Ihrem Computer zu installieren, benötigen Sie Administratorrechte.

Wenn der Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1** Legen Sie die Treiber-CD ein. Wenn die CD automatisch gestartet wird, beenden Sie die CD. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 2** Aktivieren Sie die Option **Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3** Wählen Sie *nur* **Andere Quelle angeben**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4** Wechseln Sie in das Verzeichnis auf der Treiber-CD, in dem sich die Druckertreiber befinden.

`D:\Drivers\Win_2000\`

- 5** Wählen Sie **Öffnen**, und klicken Sie auf **OK**.
- 6** Klicken Sie auf **Weiter**, um den angezeigten Treiber zu installieren. *Ignorieren Sie die Meldung, daß der Treiber nicht digital signiert ist.*
- 7** Wenn die Software installiert ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 8** Drucken Sie eine Testseite, um die Einrichtung des Druckers zu überprüfen.
 - a** Klicken Sie auf **Start ▶ Einstellungen ▶ Drucker**.
 - b** Wählen Sie den neu installierten Drucker aus.
 - c** Klicken Sie auf **Datei ▶ Eigenschaften**.
 - d** Klicken Sie auf **Testseite drucken**. Wird die Testseite fehlerfrei gedruckt, ist die Einrichtung des Druckers abgeschlossen.

Windows Me mit USB- oder Parallelkabel

Hinweis: Abhängig von den bereits auf Ihrem Computer installierten Softwareprogrammen und Druckern sehen die auf Ihrem Bildschirm angezeigten Fenster möglicherweise anders aus als die in den Anweisungen abgebildeten.

Sie müssen sowohl einen Treiber für den USB-Anschluß als auch einen erweiterten angepaßten Druckertreiber installieren.

Wenn der Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1** Legen Sie die Treiber-CD ein. Wenn die CD automatisch gestartet wird, beenden Sie die CD. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 2** Wählen Sie **Automatisch nach dem besten Treiber suchen (empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**. Der Assistent sucht einen USB-Anschlußtreiber. Der Treiber trägt einen ähnlichen Namen wie Ihr Drucker.
- 3** Wenn der USB-Anschlußtreiber gefunden wurde, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 4** Wählen Sie **Automatisch nach dem besten Treiber suchen (empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**. Der Assistent sucht einen Druckertreiber.
- 5** Wählen Sie Ihren Drucker und den Treiber aus der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**. Stellen Sie sicher, daß Sie den Treiber in der von Ihnen gewünschten Sprache auswählen.

`D:\Drivers\WIN_9X\<SPRACHE>`
- 6** Wenn der Druckertreiber installiert wurde, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 7** Übernehmen Sie den Standard-Druckernamen, oder geben Sie einen eindeutigen Namen für Ihren Drucker ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 8** Klicken Sie auf **Ja (empfohlen)** und dann auf **Fertigstellen**, um eine Testseite zu drucken.
- 9** Klicken Sie nach dem Ausdruck der Testseite auf **Ja**, um das Fenster zu schließen.
- 10** Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen und den Assistenten zu beenden. Sie können nun den ersten Druckauftrag durchführen.

Windows 98 mit USB- oder Parallelkabel

Hinweis: Abhängig von den bereits auf Ihrem Computer installierten Softwareprogrammen und Druckern sehen Ihre Bildschirme möglicherweise anders aus als die in den Anweisungen abgebildeten.

Sie müssen sowohl einen Treiber für den USB-Anschluß als auch einen erweiterten angepaßten Druckertreiber installieren.

Wenn der Bildschirm „Hardware-Assistent“ angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1** Legen Sie die Treiber-CD ein, und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn die CD automatisch gestartet wird, beenden Sie die CD.
- 2** Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3** Wählen Sie *nur* **CD-ROM-Laufwerk**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4** Wenn der USB-Anschlußtreiber vom Assistenten gefunden wurde, klicken Sie auf **Weiter**.
- 5** Wenn der USB-Anschlußtreiber installiert wurde, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 6** Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 7** Wählen Sie **Geben Sie eine Position an**.
- 8** Wechseln Sie in das Verzeichnis auf der Treiber-CD, in dem sich der Druckertreiber befindet, und klicken Sie auf **OK**.

`D: \Drivers\WIN_9X\<Sprache>`
- 9** Wenn der Druckertreiber gefunden wurde, klicken Sie auf **Weiter**.
- 10** Übernehmen Sie den Standard-Druckernamen, oder geben Sie einen eindeutigen Namen für Ihren Drucker ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11** Klicken Sie auf **Ja**, um eine Testseite zu drucken, und dann auf **Fertigstellen**. Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
- 12** Klicken Sie nach dem Ausdruck der Testseite auf **Ja**, um das Meldungsfenster zu schließen.
- 13** Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen. Sie können nun den ersten Druckauftrag durchführen.

Windows NT mit Parallelkabel

Hinweis: Für Windows NT-Betriebssysteme steht keine USB-Unterstützung zur Verfügung.

Hinweis: Um Druckertreiber auf Ihrem Computer zu installieren, benötigen Sie Administratorrechte.

Windows 95 mit Parallelkabel

Hinweis: Für Windows 95-Betriebssysteme steht keine USB-Unterstützung zur Verfügung.

Am einfachsten wird die Installation eines Treibers mit Hilfe der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Treiber-CD durchgeführt.

- 1 Legen Sie die Treiber-CD ein.
- 2 Klicken Sie auf **Druckersoftware**.
- 3 Klicken Sie auf **Anerkennen**, um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 4 Wählen Sie **Lokaler Drucker**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Stellen Sie sicher, daß der richtige Drucker und der richtige Anschluß aufgeführt sind, und klicken Sie auf **OK**. Sie können nun den ersten Druckauftrag durchführen.

Wenn der Bildschirm „Assistent für Gerätetreiber-Updates“ angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1 Legen Sie die Treiber-CD ein. Wenn die CD automatisch gestartet wird, beenden Sie die CD.
Wenn ein systemkompatibler Treiber auf Ihrem Betriebssystem gefunden wird, wird er vom Assistenten installiert.
*Wenn kein kompatibler Systemtreiber auf Ihrem Betriebssystem gefunden wird, klicken Sie auf **Andere Position**.*
- 2 Wechseln Sie in das Verzeichnis auf der Treiber-CD, in dem sich der Druckertreiber befindet, und klicken Sie auf **OK**.
`D:\drivers\win_9x\german`
- 3 Klicken Sie auf **Fertigstellen**. Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt.
- 4 Übernehmen Sie den Standard-Druckernamen, oder geben Sie einen eindeutigen Namen für Ihren Drucker ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Klicken Sie auf **Ja**, um eine Testseite zu drucken.
- 6 Klicken Sie auf **Fertigstellen**. Sowie die Treiberdateien auf Ihren Computer kopiert worden sind, wird eine Testseite an den Drucker gesendet. Sie können nun den ersten Druckauftrag durchführen.

Macintosh

Für USB-Druckbetrieb ist Macintosh OS 8.6 oder höher erforderlich. Um lokal an einen an den USB-Anschluß angeschlossenen Drucker zu drucken, müssen Sie ein Druckersymbol auf dem Schreibtisch (Macintosh 8.6 - 9.x) bzw. eine Warteschlange im Print Center (Macintosh OS X) erstellen.

Erstellen eines Druckersymbols auf dem Schreibtisch (Macintosh 8.6 - 9.x)

Hinweis: Eine PPD-Datei enthält detaillierte Informationen zu den Funktionen eines Druckers für Macintosh-Computer.

Hinweis: Eine PPD-Datei für Ihren Drucker ist auch in einem herunterladbaren Softwarepaket auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com verfügbar.

- 1** Installieren Sie eine PPD (PostScript Printer Description)-Datei für den Drucker auf Ihrem Computer.
 - a** Legen Sie die Treiber-CD ein.
 - b** Doppelklicken Sie auf **Classic**, und doppelklicken Sie dann auf das Installationsprogrammpaket für Ihren Drucker.
 - c** Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie auf **OK**.
 - d** Klicken Sie auf **Akzeptieren**, um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
 - e** Klicken Sie auf **Fortfahren**, nachdem Sie die Readme-Datei gelesen haben.
 - f** Klicken Sie im Bildschirm der Standardinstallation auf **Installieren**.
 - g** Wählen Sie ein Standard-Papierformat aus, und klicken Sie auf **OK**. Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
 - h** Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Beenden**.
- 2** Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Macintosh 8.6 - 9.0:* Öffnen Sie **Apple LaserWriter**.
 - Macintosh 9.1 - 9.x:* Öffnen Sie **Applications** und dann **Utilities**.
- 3** Doppelklicken Sie auf die Option für das Desktop-Druckerdienstprogramm.
- 4** Wählen Sie **USB-Drucker**, und klicken Sie auf **OK**.

- 5 Klicken Sie im Abschnitt **Ausgewählter USB-Drucker** auf **Ändern**.
Wenn Ihr Drucker nicht in der Liste der ausgewählten USB-Drucker angezeigt wird, stellen Sie sicher, daß das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.
- 6 Wählen Sie den Namen des Drucker aus, und klicken Sie auf **OK**. Der Drucker wird im ursprünglichen Druckerfenster (USB) angezeigt.
- 7 Klicken Sie im Abschnitt **PPD-Datei (PostScript Printer Description)** auf **Automatisch**. Überprüfen Sie, ob die PPD-Datei jetzt mit dem Drucker übereinstimmt.
- 8 Klicken Sie auf **Erstellen** und dann auf **Sichern**.
- 9 Geben Sie einen Druckernamen an, und klicken Sie auf **Sichern**. Ihr Drucker ist nun als Schreibtisch-Drucker gespeichert.

Erstellen einer Druckerwarteschlange im Print Center (Macintosh OS X)

Hinweis: Eine PPD-Datei enthält detaillierte Informationen zu den Funktionen eines Druckers für Macintosh-Computer.

- 1 Installieren Sie eine PPD (PostScript Printer Description)-Datei für den Drucker auf Ihrem Computer.
 - a Legen Sie die Treiber-CD ein.
 - b Doppelklicken Sie auf **Mac OS X**, und doppelklicken Sie dann auf das Installationsprogrammpaket für Ihren Drucker.
 - c Wählen Sie im Autorisierungsbildschirm **Click the lock to make changes** (Auf das Schloß klicken, um Änderungen vorzunehmen).
 - d Geben Sie Ihr Paßwort ein, und klicken Sie auf **OK**.
 - e Klicken Sie im Willkommensbildschirm auf **Fortfahren**, lesen Sie die Readme-Datei, und klicken Sie erneut auf **Fortfahren**.
 - f Klicken Sie im Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren**, und akzeptieren Sie die Vereinbarung.
 - g Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
 - h Klicken Sie im Bildschirm der Standardinstallation auf **Installieren**. Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
 - i Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen**.

Hinweis: Eine PPD-Datei für Ihren Drucker ist auch in einem herunterladbaren Softwarepaket auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com verfügbar.

- 2 Öffnen Sie den Finder, klicken Sie auf **Applications** und dann auf **Utilities**.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Print Center**.
- 4 Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:

Wenn der an den USB-Anschluß angeschlossene Drucker in der Druckerliste aufgeführt wird, können Sie das Print Center beenden. Eine Druckwarteschlange wurde für Ihren Drucker erstellt.

Wenn der an den USB-Anschluß angeschlossene Drucker nicht in der Druckerliste angezeigt wird, stellen Sie sicher, daß das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist. Wenn der Drucker in der Druckerliste angezeigt wird, können Sie das Print Center beenden.

UNIX/Linux

Viele UNIX- und Linux-Plattformen, zum Beispiel Sun Solaris und RedHat, unterstützen den lokalen Druck.

Die Pakete für Sun Solaris und Linux stehen sowohl auf der Treiber-CD als auch auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com zur Verfügung. In dem jedem Paket beiliegenden *Benutzerhandbuch* finden Sie detaillierte Anweisungen zur Installation und Verwendung von Lexmark Druckern in UNIX- und Linux-Umgebungen.

Alle Druckertreiberpakete unterstützen den lokalen Druck über eine Parallelverbindung. Das Treiberpaket für Sun Solaris unterstützt außerdem USB-Verbindungen zu Sun Ray-Geräten und Sun Workstations.

Auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com finden Sie eine umfassende Liste aller unterstützten UNIX- und Linux-Plattformen.

Serielle Anschlüsse

Über einen seriellen Anschluß kann jeweils nur ein Bit auf einmal übertragen werden. Obwohl der Druckvorgang beim Drucken über einen seriellen Anschluß in der Regel länger dauert als beim Drucken über einen parallelen Anschluß, bietet sich die Verwendung des seriellen Anschlusses an, wenn eine große Entfernung zwischen Drucker und Computer liegt oder der parallele Anschluß nicht zur Verfügung steht.

Bevor Sie mit dem Drucken beginnen können, müssen Sie die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer herstellen. Hierzu müssen Sie 1) die seriellen Parameter im Drucker festlegen, 2) einen Druckertreiber auf dem angeschlossenen Computer installieren und 3) die seriellen Einstellungen für den COM-Anschluß im Computer so einstellen, daß sie mit den seriellen Einstellungen im Drucker übereinstimmen.

Festlegen von Parametern im Drucker

Hinweis: Informationen zu den Menüs und Meldungen für den seriellen Anschluß finden Sie auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Dokumentations-CD.

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Menü**, bis **Menüs drucken** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **Menü seriell** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend **Auswählen**.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **seriell Option 1** angezeigt wird (wenn Sie eine serielle Schnittstellenkarte installiert haben), und drücken Sie dann auf **Auswählen**.
- 4 Drücken Sie **Menü**, bis der zu ändernde Parameter angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 5 Drücken Sie **Menü**, bis die richtige Einstellung angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen::

- Es wird eine maximale Baudrate von 115.200 unterstützt.
- Datenbits müssen auf 7 oder 8 gesetzt sein.
- Die Parität muß auf **Gerade, Ungerade** oder **Keine** gesetzt sein.
- Stoppbits müssen auf 2 gesetzt sein.
- Die empfohlene Protokolleinstellung für die Flußsteuerung ist Xon/Xoff.

- 6 Drücken Sie **Zurück**, um die Menüs zu verlassen, nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

Installieren von Treibern für den lokalen Druck

- 7** Drucken Sie eine Seite mit Menüeinstellungen, und überprüfen Sie, ob die seriellen Parameter richtig sind. *Bewahren Sie diese Seite zur späteren Verwendung auf.*
 - a** Drücken Sie **Menü**, bis **Menü Dienstprog.** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend **Auswählen**.
 - b** Drücken Sie **Menü**, bis **Menüs drucken** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend **Auswählen**.
 - c** Suchen Sie die seriellen Parameter unter der Überschrift **Standard Seriell** (bzw. **seriell Option x**, wenn Sie eine serielle Schnittstellenkarte installiert haben).

Installieren eines Druckertreibers

Sie müssen einen Druckertreiber auf dem Computer installieren, der an den Drucker angeschlossen ist.

- 1** Legen Sie die Treiber-CD ein. Die CD wird automatisch gestartet. Wenn die CD nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie auf **Start ▶ Ausführen**, und geben Sie folgendes in das Eingabefeld ein:

D: /Setup.exe.
- 2** Klicken Sie auf **Druckersoftware installieren**
- 3** Klicken Sie auf **Anerkennen**, um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 4** Wählen Sie **Lokale Druckerinstallation**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem zu installierenden Drucker, und wählen Sie anschließend den gewünschten COM-Anschluß (COM1 oder COM2) aus.
- 6** Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

Festlegen der Parameter für den COM-Anschluß

Nachdem der Druckertreiber installiert ist, müssen Sie die seriellen Parameter für den COM-Anschluß einrichten, der dem Druckertreiber zugewiesen ist.

Die seriellen Parameter des COM-Anschlusses müssen mit den im Drucker eingestellten seriellen Parametern exakt übereinstimmen.

- 1** Klicken Sie auf **Start ▶ Einstellungen ▶ Systemsteuerung**, und doppelklicken Sie dann auf **System**.
- 2** Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte-Manager** auf **+**, um die Liste mit verfügbaren Anschlüssen zu erweitern.
- 3** Wählen Sie den COM-Anschluß aus, den Sie dem Drucker zugewiesen haben (COM1 oder COM2).
- 4** Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 5** Legen Sie auf der Registerkarte **Anschlüsseinstellungen** die seriellen Parameter so fest, daß sie genau den seriellen Parametern im Drucker entsprechen.

*Suchen Sie die Druckereinstellungen unter der Überschrift **standard seriell** (bzw. **seriell option x**) auf der Seite mit den Menüeinstellungen, die Sie zuvor gedruckt haben.*

- 6** Klicken Sie auf **OK**, und schließen Sie alle Fenster.
- 7** Drucken Sie eine Testseite, um die Installation des Druckers zu überprüfen.
 - a** Klicken Sie auf **Start ▶ Einstellungen ▶ Drucker**.
 - b** Wählen Sie den neu installierten Drucker aus.
 - c** Klicken Sie auf **Datei ▶ Eigenschaften**.
 - d** Klicken Sie auf **Testseite drucken**. Wird die Testseite fehlerfrei gedruckt, ist die Einrichtung des Druckers abgeschlossen.

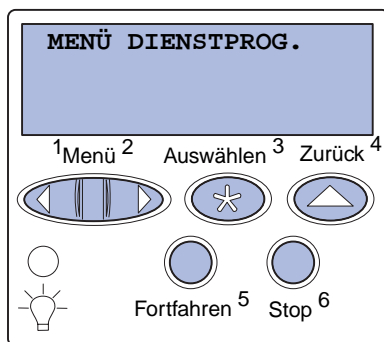
Worin besteht der nächste Schritt?

Aufgabe	Siehe Seite ...
Nach der Installation des Druckertreibers auf Ihrem Computer können Sie über den lokalen Drucker drucken. <i>Lesen Sie auch folgenden Abschnitt: „Überprüfen der Druckerkonfiguration.“</i>	71

Schritt 9: Überprüfen der Druckerkonfiguration

Drucken einer Seite mit Menüeinstellungen

Hinweis: Weitere Informationen zum Verwenden der Druckerbedienerkonsole und zum Ändern von Menüeinstellungen finden Sie auf der Dokumentations-CD.

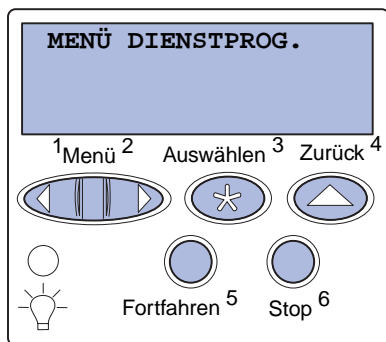


Drucken Sie eine Seite mit Menüeinstellungen, um die Standardeinstellungen des Druckers und die korrekte Installation der Druckeroptionen zu überprüfen.

- 1 Stellen Sie sicher, daß der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **MENÜ DIENSTPROG.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **Menüs drucken** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**, um die Seite zu drucken.
Die Meldung **Menüeinstellung drucken** wird angezeigt.
- 4 Überprüfen Sie, ob die von Ihnen installierten Optionen unter „Installierte Optionen“ aufgeführt sind.
Wenn eine installierte Option nicht aufgeführt ist, schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker, und installieren Sie die Option erneut.
- 5 Überprüfen Sie, ob unter „Druckerinformationen“ die richtige Angabe zur Speicherkapazität gemacht wird.
- 6 Überprüfen Sie, ob die Papierfächer für die Papierformate und -sorten konfiguriert sind, die Sie einlegen möchten.

Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Hinweis: Wenn ein optionaler MarkNet-Druckserver installiert ist, wird **Netzkonf.1 druck** angezeigt.



Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drücken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, um die Netzwerkverbindung zu überprüfen. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Stellen Sie sicher, daß der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **MENÜ DIENSTPROG.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **Netzkonf. druck** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**. Die Netzwerk-Konfigurationsseite wird gedruckt, und der Drucker kehrt in den Status **Bereit** zurück.
- 4 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status „Verbunden“ angegeben ist.

Wenn der Status „Nicht verbunden“ lautet, ist möglicherweise der Anschlußpunkt nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Netzwerkverwalter, um das Problem zu lösen, und drücken Sie anschließend eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite, um die Verbindung mit dem Netzwerk zu überprüfen.

Speichern Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite. Sie werden sie für die anderen Schritte benötigen.

Worin besteht der nächste Schritt?

Aufgabe	Siehe Seite...
Konfigurieren für TCP/IP	73
Installieren von Treibern für den Netzwerkdruck	75

Schritt 10: Konfigurieren für TCP/IP

Wenn TCP/IP im Netzwerk zur Verfügung steht, sollten Sie dem Drucker eine IP-Adresse zuweisen.

Zuweisen einer Drucker-IP-Adresse

Wenn Ihr Netzwerk mit DHCP arbeitet, wird automatisch eine IP-Adresse zugewiesen, nachdem Sie das Netzkabel am Drucker angeschlossen haben.

- 1 Die Adresse finden Sie unter der Überschrift „TCP/IP“ auf der Netzwerk-Konfigurationsseite, die Sie gemäß den Anweisungen in Abschnitt „Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite“ auf Seite 72 gedruckt haben.
- 2 Fahren Sie mit dem Abschnitt „Überprüfen der IP-Einstellungen“ auf Seite 74 fort, und beginnen Sie mit Schritt 2.

Hinweis: Anweisungen für andere Methoden zum Festlegen der IP-Adresse finden Sie in der Online-Dokumentation auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Treiber-CD. Klicken Sie nach dem Starten der CD auf

Dokumentation anzeigen
▶ und dann auf die Option zum **Installieren von Netzwerkdruckern**.

Wenn Ihr Netzwerk nicht mit DHCP arbeitet, müssen Sie dem Drucker manuell eine IP-Adresse zuweisen.

Eine der einfachsten Methoden bietet die Bedienerkonsole:

- 1 Drücken Sie **Menü**, bis **Menü Netzwerk** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **standard-Netzw.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
standard-Netzw. wird angezeigt, wenn Sie einen Drucker mit einem Netzwerkanschluß auf der Systemplatine erworben haben. Wenn in Ihrer Optionskarte ein MarkNet-Druckserver installiert ist, wird **Netzwerk Option 1** angezeigt.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **Std-Netzw-Konfig** (oder **Netzwerk1-Konfig**) angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.

- 4 Drücken Sie **Menü**, bis **TCP/IP** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 5 Drücken Sie **Menü**, bis **IP-Adr. festl.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 6 Ändern Sie die Adresse, indem Sie **Menü** drücken, um die einzelnen Ziffern zu erhöhen bzw. zu verringern. Drücken Sie **Auswählen**, um zum nächsten Segment zu gelangen. Drücken Sie abschließend die Taste **Auswählen**.
Die Meldung **Gespeichert** wird kurz angezeigt.
- 7 Drücken Sie **Menü**, bis **IP-Netmask festl.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 8 Wiederholen Sie Schritt 6, um die IP-Netzmaske einzurichten.
- 9 Drücken Sie **Menü**, bis **IP-Gateway festl.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 10 Wiederholen Sie Schritt 6, um das IP-Gateway einzurichten.
- 11 Drücken Sie abschließend die Taste **Fortfahren**, um den Drucker in den Status **Bereit** zu versetzen.

Überprüfen der IP-Einstellungen

Hinweis: Bei Windows-Computern klicken Sie auf **Start ▶ Programme ▶ Eingabeaufforderung** (oder **Zubehör ▶ Eingabeaufforderung**, wenn Sie Windows 2000-Benutzer sind).

- 1 Drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite. Lesen Sie den Text unter der Überschrift „TCP/IP“, und überprüfen Sie, ob für IP-Adresse, Netzmaske und Gateway die erwarteten Einstellungen angegeben sind. Hilfe finden Sie unter „Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite“ auf Seite 72.
- 2 Senden Sie einen Ping-Befehl an den Drucker, und überprüfen Sie, ob er antwortet. Geben Sie beispielsweise an der Eingabeaufforderung eines Netzwerkcomputers „ping“ ein, gefolgt von der IP-Adresse des neuen Druckers (z. B. 192.168.0.11):

```
ping 192.168.0.11
```

Wenn der Drucker im Netzwerk aktiv ist, erhalten Sie eine Antwort.

Konfigurieren für den Internetdruck

Wenn in Ihrem Drucker eine optionale Lexmark ImageQuick™-Firmware-Karte installiert ist, können Sie den Drucker für den Internetdruck konfigurieren, sobald ihm eine IP-Adresse zugewiesen ist.

Detaillierte Anweisungen zur Konfiguration finden Sie auf der im Lieferumfang der Lexmark ImageQuick-Karte enthaltenen CD.

Schritt 11: Installieren von Treibern für den Netzwerkdruck

Nachdem Sie die TCP/IP-Einstellungen zugewiesen und überprüft haben, können Sie den Drucker auf jedem Netzwerkcomputer installieren.

Windows

In Windows-Umgebungen können Netzwerkdrucker für direkten oder gemeinsam genutzten Druck konfiguriert werden.

- Direkter Druck bedeutet, daß der Drucker über eine LAN-Verbindung oder einen freien Anschluß auf einem Hub direkt in das Netzwerk eingebunden ist. In diesem Fall werden die Druckertreiber auf jedem Computer im Netzwerk installiert.
- Ein gemeinsam genutzter Drucker ist lokal an einen Computer im Netzwerk über ein Druckerkabel, wie ein USB-Kabel, angeschlossen. Der Druckertreiber wird auf dem Computer im Netzwerk installiert, an den der Drucker angeschlossen ist. Während der Installation des Treibers wird der Drucker als gemeinsam genutzt eingerichtet, so daß andere Computer im Netzwerk über diesen Drucker drucken können.

Nähere Informationen zur Verwendung dieser Druckmethoden finden Sie auf der Treiber-CD, die Ihrem Drucker beiliegt.

Erstellen von Anschlüssen und Installieren von Treibern

Hinweis: Wenn Sie einen angepaßten Druckertreiber und einen angepaßten Netzwerkanschluß verwenden, steht Ihnen ein erweiterter Funktionsumfang zur Verfügung, beispielsweise Druckerstatuswarnungen.

*Lesen Sie die ausführlichen Anweisungen auf der Treiber-CD. Klicken Sie auf **Dokumentation anzeigen**, und suchen Sie nach Informationen über die Installation von Netzwerkdruckern in Ihrer spezifischen Windows-Umgebung.*

Wenn Sie nicht gemäß den Anweisungen auf der Treiber-CD vorgehen möchten, benötigen Sie grundlegende Kenntnisse über die Funktion des Netzwerkdrucks in TCP/IP-Netzwerken, über die Installation von Druckertreibern und das Verfahren zum Erstellen neuer Netzwerkanschlüsse.

Unterstützte Netzwerkdruckeranschlüsse

- Microsoft IP-Anschluß – Windows NT 4.0, Windows 2000 und Windows XP
- Lexmark Netzwerkanschluß – Windows 95/98/Me, Windows NT 4.0, Windows 2000 und Windows XP

Unterstützte Druckertreiber

- Windows-Systemdruckertreiber
- Angepaßter Lexmark Druckertreiber

Systemtreiber sind in die Windows-Betriebssysteme integriert. Angepaßte Treiber stehen auf der Treiber-CD zur Verfügung.

Aktualisierte Treiber (Systemtreiber und angepaßte Treiber) können von der Lexmark Website unter www.lexmark.com heruntergeladen werden.

Macintosh

Hinweis: Eine PostScript Printer Description-Datei (PPD) enthält detaillierte Informationen zu den Funktionen eines Druckers für UNIX- oder Macintosh-Computer.

Um über einen Netzwerkdrucker zu drucken, muß jeder Macintosh-Benutzer folgende Aufgaben auf seinem Computer durchführen:

- Installieren Sie eine angepaßte PPD (PostScript Printer Description)-Datei.

Eine angepaßte PPD-Datei befindet sich auf der Treiber-CD, die dem Drucker beiliegt.

Eine PPD-Datei für Ihren Drucker ist auch in einem herunterladbaren Softwarepaket auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com verfügbar.

- Legen Sie ein Symbol für den Drucker auf dem Desktop an (Mac OS 8.6 bis 9.x) oder eine Warteschlange im Print Center (Mac OS X).

Detaillierte Anweisungen für diese Methoden finden Sie in der Online-Dokumentation auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Treiber-CD.

UNIX/Linux

Hinweis: Die Pakete für Sun Solaris und Linux stehen sowohl auf der Treiber-CD als auch auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com zur Verfügung.

Ihr Drucker unterstützt viele UNIX- und Linux-Plattformen, zum Beispiel Sun Solaris und RedHat. Auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com finden Sie eine umfassende Liste aller unterstützten UNIX- und Linux-Plattformen.

Lexmark stellt ein Druckertreiberpaket für jede unterstützte UNIX- und Linux-Plattform bereit. In dem jedem Paket beiliegenden *Benutzerhandbuch* finden Sie detaillierte Anweisungen zur Installation und Verwendung von Lexmark Druckern in UNIX- und Linux-Umgebungen.

Diese Pakete können von der Lexmark Website heruntergeladen werden. Sie finden das benötigte Treiberpaket unter Umständen auch auf der Treiber-CD.

NetWare

Der Drucker wird sowohl in NDPS (Novell Distributed Print Services)- als auch in standardmäßigen warteschlangenbasierten NetWare-Umgebungen unterstützt.

Aktuelle Informationen zum Installieren eines Netzwerkdruckers in NetWare-Umgebungen erhalten Sie, wenn Sie auf der Treiber-CD auf **Dokumentation anzeigen** klicken und das Thema „Netzwerkdruckerinstallation“ suchen.

Schritt 12: Die Dokumentations-CD

Verwenden der CD und Anzeigen des Inhalts

Im *Benutzerhandbuch* finden Sie hilfreiche Hinweise zur Verwendung des Druckers und zum Lösen häufig auftretender Druckprobleme. Das *Installationshandbuch*, die *Kurzanleitung* und die Anleitung zum *Beseitigen von Papierstaus* befinden sich ebenfalls auf der CD.

Die Dokumentations-CD ist im Lieferumfang des *Installationshandbuchs* enthalten.

Geben Sie die Dokumentations-CD an den Systemverwalter oder an die HelpDesk-Mitarbeiter weiter, oder kopieren Sie den vollständigen Inhalt der CD oder einzelne Themen auf ein Netzlaufwerk oder eine Intranet-Site, auf die die Benutzer Zugriff haben.

Exemplare der Druckerdokumentation stehen auch auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com zur Verfügung.

Herzlichen Glückwunsch!

Sie können nun mit Ihrem neuen Drucker arbeiten. Bewahren Sie dieses Buch auf, wenn Sie planen, zu einem späteren Zeitpunkt Druckeroptionen zu erwerben.



Lexmark und Lexmark mit der roten Raute sind Marken von Lexmark International, Inc.,
eingetragen in den USA und/oder anderen Ländern.

© 2003 Lexmark International, Inc.

740 West New Circle Road

Lexington, Kentucky 40550, USA